gallneukirchen stadtblatt

6/2026
www.gallneukirchen.at

Amtliche Mitteilungen der
Stadtgemeinde Gallneukirchen

Aktuelles

Infos aus dem Gemeinderat, Schulsanierung, KlangPlatz MarktPlatz, Nahwärme

Infos

Aktuelles aus den Ausschüssen, Bildung & Jugend

Infoseiten & Termine

Ärzteinformation, Service und Beratung, Veranstaltungstipps

Einen schönen Sommer

wünschen Bgm. Sepp Wall-Strasser und die gesamte Gemeindevertretung

Zugestellt durch Post.at

Bürgermeister Sepp Wall-Strasser

Werte Gallneukirchner:innen!

In Windeseile ist das erste Halbjahr 2026 schon wieder vorbei und der Sommer hat begonnen.

Das bringt mich dazu, eine Zwischenbilanz des heurigen Jahres zu machen, wobei es bei der Fülle an Aktivitäten in unserer Gemeinde gar nicht so leicht fällt, diese alle in meinem Vorwort unterzubringen.

„In Galli rührt sich was – da geht was weiter.", das hörte ich schon bald nach Beginn meines ersten Jahres als Bürgermeister, und das ist auch bis jetzt so geblieben.

Viel Zuspruch erhalte ich für die Realisierung des Nahwärmeheizkraftwerkes. Es ist wirklich ein Meilenstein in der nachhaltigen Versorgung unserer Gemeinde mit Wärme. Was es aber nun in der kommenden Zeit von uns erfordert, ist wahrlich viel an Geduld und Verständnis. Obwohl die Grabungsarbeiten mit großer Geschwindigkeit vorangehen, bringt es natürlich für die jeweils gerade betroffenen Anrainer:innen und Verkehrsteilnehmer:innen beträchtliche Verzögerungen oder Unannehmlichkeiten mit sich. Wenn man sich aber vor Augen führt, welch gigantisches Vorhaben und welch große Investition da vor sich gehen, werden ein paar Wochen Unannehmlichkeiten wieder kleiner. Wir werden jedenfalls bis zu einem gewissen Grad unabhängiger werden von den globalen Vorgängen und Krisen, und jährlich werden wir an die 5.700 Tonnen CO_2 einsparen.

Welchen Vorteil wir daraus ziehen zeigt sich auch an einem aktuellen Projekt: um die Möglichkeiten eines ganzjährigen Tennisspielen zu ermöglichen, plant eine Firma die Errichtung einer Traglufthalle über einen unserer Tennisplätze. Es gab allerdings große ökologische Bedenken, diese mit Gas zu beheizen. Nun kann sie mit Fernwärme betrieben werden. So kann diese Traglufthalle ein weiterer Beitrag für die Etablierung von Gallneukirchen als begehrte Sport-, Freizeit-, Kultur- und Wirtschaftsstadt werden.

Auch in der Gastronomie tun sich erfreulicherweise wieder neue Türen auf. Mit der Frühjahrssaison starteten die neuen Pächter – das Ehepaar Kerstin und Alfred Bischof - den Betrieb des Badebuffets und die von ihnen neu adaptierte Gaststätte Café, Bar Bistro Bachliesl. Nach dem für viele schmerzhaften Verlust der Schließung des Café Capuccino übernahmen nach einer kurzen Adaptierung Vater und Sohn Leo Jindrak das Kaffeehaus Haslinger. Ich möchte mich hier an dieser Stelle nochmals sehr bei Nadja Kletzmair stellvertretend für die ganze Familie und deren Beschäftigte für ihr langjähriges tolles Angebot bedanken und wünsche der Firma Jindrak einen guten Start und viele zufriedene Gäste. Und im ehemaligen Mathis ist nun das Asia Restaurant Haikky eingezogen, und bereichert damit das kulinarische Angebot in Gallneukirchen.

Die Schulsanierung steht nun kurz vor dem Abschluss, und wir können die offizielle Eröffnung schon gar nicht mehr erwarten. Am 15. Oktober 2026 wird es so weit sein. Lehrer:innen und Schüler:innen bereiten sich schon auf diesen Festakt, bei dem auch Landeshauptmann Thomas Stelzer und Landesrat Martin Winkler anwesend sein werden, vor.

Da aber trotz des bekanntlich gigantisch hohen Budgets von rund 27 Millionen einige Vorhaben – so etwa die angestrebte Außengestaltung – nicht völlig realisiert werden konnten, hat sich eine Spendengemeinschaft gebildet, die noch vor Schulschluss die Finanzierung eines Außenspielgerätes aufgestellt hat. Den Anfang durfte ich mit der Benefizveranstaltung mit dem Blonden Engel machen. Ich bedanke mich da bei allen Spendern, namentlich bei den Goldhauben- und Kopftuchgruppe, dem Sozialhilfefond der Frauen, und vor allem auch den engagierten Eltern, Schüler:inenn und Lehrer:innen, die im Rahmen eines wunderbar lebendigen Bunten Nachmittages den Rest der Spende aufgebracht haben.

Neuer Stadtrundgang

Unser Jubiläum 900 Jahre Gallneukirchen hallt nach: wir haben die Tafeln des ehemaligen „Sozialstadtrundgang" mit vielen Fotos und Motiven aus dem Jubiläumsjahr 2025 gestaltet. Sie stellen eine schöne öffentliche Visitenkarte des lebendigen Gallneukirchen dar.

Unterstützungspakte von Land OÖ

Bezüglich der Hinweise von uns Bürgermeister:innen auf die prekäre Situation der Gemeindefinanzen zeitigt unsere Arbeit Erfolg. Finanzreferent Landeshauptmann Thomas Stelzer gibt für heuer noch ein Finanzpaket für die Gemeinden frei. Es ändert zwar auf lange Sicht nichts an der Situation der Gemeinden, aber kurzfristig gibt es uns ein wenig mehr Luft für kommende Projekte und Investitionen.

Eine besondere Aufmerksamkeit möchte ich der Verabschiedung unseres Pfarrers der Evangelischen Kirchengemeinde Günter Wagner widmen. Mit seiner Entpflichtung verlieren wir eine prägende Persönlichkeit der letzten Jahrzehnte. Seine Arbeit war – soweit mir das überhaupt zusteht zu sagen – in jeder Hinsicht vorbildlich: sozial, pastoral und menschlich. Und vor allem auch immer getragen von Humor. Mit ihm erreicht die Zusammenarbeit mit der kath. Kirche die Vorbildhaftigkeit der Ökumene. Mit Günter „verlieren" wir aber auch Verena Wagner, seine Frau und einzigartige Expertin in der Erforschung und Dokumentation des jüdischen Lebens in Oberösterreich.

Große Vorfreude auf die Sommeraktivitäten

Beginnend mit der wunderbaren Langen Nacht der Musik, das Wochenende um die 25-Jahr Feier der Stadterhebung und dem mittlerweile österreichweit bekannte Klangfestival warten wieder in eine Reihe von Kulturveranstaltungen auf uns. Nutzen sie diese ausgiebig.

City-Taxi geplant

Nicht nur seit dem Aus des Postbus-Shuttles sind für viele mobilitätseingeschränkte Bürger:innen täglich erforderliche Wege schwer organisierbar. Daher freut es mich umso mehr, dass wir ein neues Modell für innerstädtische Mobilität, eingebracht auf Initiative des Pensionistenverbandes, zukünftig zur Verfügung stellen können. Dieses Modell sieht für Ältere, Aktivpassbesitzer:innen und Personen mit offensichtlicher Gehbeeinträchtigung gutscheinunterstütze Taxifahrten vor. Nähere Details zum neuen Modell werden in den Sommermonaten auf der Homepage veröffentlicht.

Viele von uns werden in den kommenden Wochen hoffentlich einige Wochen Ruhe und Erholung oder Ferien mit den Kindern genießen können. Übrigens: alle Aktivpassbesitzer:innen bekommen den Eintritt ins Freibad aus dem von mir ins Leben gerufenen Jubiläumsfond ersetzt.

Im eigenen Namen darf ich noch auf des heuer von mir angebotene Ferienspiel hinweisen: da die Entenrallye im letzten Jahr so viele begeistert hat, biete ich diese wieder in Zusammenarbeit mit der Sparkasse, dem Taucherclub und der Freiwilligen Feuerwehr an. Am 16. Juli, um 13.00 Uhr, für alle Kinder bis zum 15. Lebensjahr, wobei alle Kinder, welche nicht die NABE besuchen, eine Begleitperson benötigen.

Einen schönen Sommer wünscht Ihr Bürgermeister

Sepp Wall-Strasser

Das Mähen unserer Blumenwiesen machte auch heuer wieder viel Spaß

Ein bewegender Abschied von unserem Pfarrer Günter Wagner

Herzlichste Gratulation zum 140-Jahr-Jubiläääum der Chorgemeinschaft Gallneukirchen

Die Gallneukirchner Gastronomie blüht auf: Café Bistro Bachliesl, Café Jindrak, All you can eat Haikky. Herzlich willkommen!

Aktuelles aus der Stadtgemeinde

Neue Verwendung für den Stadtrundgang

Die dynamische Stadtentwicklung der letzten Jahre hat dazu geführt, dass der anlässlich der Landessonderausstellung initiierte „Stadtrundgang – Soziales Arbeiten und Leben in Gallneukirchen“ in weiten Teilen nicht mehr mit den realen Umständen in Einklang steht. Daher wurde ein Großteil der ursprünglich 41 Infotafeln einer neuen Verwendung zugeführt und ruft z.B. die Vielzahl an Veranstaltungen des Jubiläums „900 Jahre Gallneukirchen“ in Erinnerung. An 18 Standorten im Stadtzentrum wurden die Tafeln des Stadtrundgangs durch Fotocollagen aus dem Jubiläumsjahr ersetzt. Darüber hinaus informieren die Tafeln an verschiedenen Plätzen über Gallneukirchner Institutionen und Vereine. Damit ist gewährleistet, dass der ehemalige „Stadtrundgang“ in nunmehr geänderter Verwendung nachhaltig über die Stadtgemeinde Gallneukirchen informiert. Machen Sie sich selbst ein Bild darüber, wie vielfältig Gallneukirchen ist, wie abwechslungsreich der Veranstaltungsreigen anlässlich unseres 900 Jahr Jubiläums war.

Friedhofserweiterung

Sämtliche Tiefbauarbeiten zur Erweiterung des Friedhofs konnten mittlerweile abgeschlossen werden, die Einfriedung des Friedhofes und das neue Tor konnten abgeschlossen werden. Damit steht einer Übergabe des neuen Friedhofteiles durch die beteiligten Gemeinden an die Friedhofsverwaltung nichts mehr im Wege. Zu Erinnerung: die Erweiterung des neuen Friedhofs wurde als Kooperationsprojekt der Gemeinden Alberndorf, Altenberg, Engerwitzdorf, Unterweitersdorf und unter der Führung von Gallneukirchen umgesetzt. Die Kosten von rund Euro 600.000 wurden zum größten Teil aus BZ-Mitteln des Landes getragen. Die restlichen Kosten teilten sich die beteiligten Gemeinden im Verhältnis der jeweils im Pfarrgebiet der Pfarrgemeinde Gallneukirchen wohnenden Bürger:innen auf.

Für die weitere Ausgestaltung des neuen Friedhofsteils ist die Pfarrgemeinde Gallneukirchen in ihrer Funktion als Friedhofsverwaltung verantwortlich. Zur Ausgestaltung gehören neben den Wasserentnahmestellen und der Beleuchtung mittels Laternen auch die Anlage von zusätzlichen Urnenbereichen, die Pflanzung mehrerer Bäume und die Errichtung eines Gedenkortes für die Sternenkinder.

Hangwasserschutz Bühlerweg

Am oberen Teil des Bühlerweges wurde im Zuge der Neuerrichtung der Siedlungsstraße ein großdimensionierter Kanal zur Ableitung von Oberflächenwässer aus dem nördlich gelegenen Feld im Falle von Starkregenereignissen eingebaut. Dieses Projekt stellt einen weiteren Baustein des übergeordneten Hangwasserschutzkonzeptes dar und soll die Häuser im Bereich des oberen Punzenbergs vor Hangwasser und Muren schützen.

Der Hangwasserschutz ist speziell seit den Starkregenereignissen der letzten Jahre zu einem bestimmenden Thema geworden und stellt einen der Schwerpunkte der Gemeindearbeit dar. So steht die Erstellung einer Hangwasserstudie für den Bereich Simling kurz vor dem Abschluss. Auf dieser Studie aufbauend sollen im Herbst konkrete Maßnahmen für diesen Bereich ausgearbeitet werden. Dieses Projekt wird in Kooperation mit der Gemeinde Engerwitzdorf durchgeführt.

Neues aus dem Stadtamt

Im Team der Stadtgemeinde Gallneukirchen gab es in den letzten Monaten wieder personelle Veränderungen.

Nach 18 Jahren Tätigkeit am Bauhof der Stadtgemeinde Gallneukirchen verabschiedet sich **Franz Kern** in den wohlverdienten Ruhestand. Mit großem Einsatz und viel Herzblut war er vor allem im Veranstaltungszentrum Gusenhalle tätig, wo er stets verlässlich und mit großer Sorgfalt wirkte. Als gelernter Tischler brachte Herr Kern sein handwerkliches Können auch bei vielen weiteren Arbeiten für die Stadtgemeinde, vor allem in den Kinderbildungs- und betreuungseinrichtungen, ein.

Neu im Gemeindedienst sind:

Anita Kaiser verstärkt das Team der Finanzverwaltung. Sie übernimmt verschiedene Aufgaben in den Bereichen Müllagenden, Abgaben, Vorschreibungen, Verrechnung sowie allgemeine Verwaltungsangelegenheiten.

Seit Ende Juni unterstützt **Viktoria Leutgöb** das Facility Management. Sie ist unter anderem für die Vermietung der Gusenhalle und die Energiebuchhaltung gemeindeeigener Gebäude zuständig.

Wir heißen Fr. Kaiser und Fr. Leutgöb herzlich willkommen und wünschen Hr. Kern alles Gute für den neuen Lebensabschnitt.

Badeteam stellt sich vor!

Pünktlich zu Saisonstart wurden die Pforten zum Freibad wieder geöffnet. Nach einem wetterbedingt verhaltenen Start in die Saison hat das neue Freibadteam die letzte Hitzewelle als erste Bewährungsprobe mit Bravour gemeistert. Neu seit April sind AL ALBAI Omar und HAGE Alaa. Sie verstärken unser bestehendes Freibadteam.

Wir heißen Sie herzlich willkommen und freuen uns auf eine hoffentlich unfallfreie Badesaison 2026!

Stellenausschreibung

Zur Verstärkung des Teams schreibt die Stadtgemeinde Gallneukirchen nachstehende Posten zur Besetzung aus:

Ein Dienstposten Leiter:in Stabstelle Interne Revision, Recht und Gremienmanagement (m/w/d)

Geboten wird eine unbefristete Anstellung mit 20 Wochenstunden (50 %) bei einem Einstiegsgehalt GD 13.2 von derzeit Euro 1.906,35 brutto. Je nach anrechenbaren Vordienstzeiten ist eine höhere Einstufung möglich. Dienstantritt ist **Donnerstag, 1. Oktober 2026**. **Die Bewerbungsfrist endet mit Freitag, 21. August 2026, 12.00 Uhr.**

Ein Dienstposten Facharbeiter:in Bauhof (m/w/d)

Geboten wird eine unbefristete Anstellung mit 40 Wochenstunden (100 %) bei einem Einstiegsgehalt GD 19.1 von derzeit Euro 3.342,21 brutto, bei anrechenbaren Vordienstzeiten entsprechend höher. Dienstantritt ist **September 2026**. **Die Bewerbungsfrist endet mit Freitag, 7. August 2026, 12.00 Uhr.**

Zwei Dienstposten in der Reinigung im Schulzentrum Gallneukirchen (m/w/d)

Geboten werden zwei unbefristete Anstellungen mit je 25 Wochenstunden (62,5 %) bei einem Einstiegsgehalt GD 25.1 von derzeit Euro 1.546,85 brutto, bei anrechenbaren Vordienstzeiten beide Stellen entsprechend höher. Dienstantritt ist **September 2026. Die Bewerbungsfrist endet mit Freitag, 7. August 2026, 12.00 Uhr.**

Die kompletten Ausschreibungen finden Sie unter **www.gallneukirchen.at.**

Wir bieten Ihnen ein wertschätzendes und kollegiales Teamklima, abwechslungsreiche und vielseitige Aufgaben, eine gute (staufreie) Erreichbarkeit sowie einen sicheren Arbeitsplatz. Weitere Auskünfte erhalten Sie am Stadtamt Gallneukirchen bei Amtsleiter Franz Gstöttenmair (+43 7235 63155-110).

Aus dem Gemeinderat

In der Gemeinderatssitzung am 21. Mai wurden unter anderem folgende Beschlüsse gefasst (sämtliche Beschlüsse des Gemeinderates sowie die Sitzungsprotokolle sind jeweils nach Genehmigung der Protokolle auf der Homepage der Stadtgemeinde abrufbar):

Schulsanierung

Vor allem aufgrund der hohen Inflation der vergangenen Jahre konnte der ursprünglich genehmigte Kostenrahmen für die Sanierung des Schulzentrums nicht eingehalten werden. Nach Gesprächen mit der zuständigen Referentin, LH-Stv.in Haberlander, wurde daher der Rahmen für die förderbaren Kosten deutlich erhöht und beträgt nun Euro 26.668.736 bei einem Fördersatz durch das Land Oberösterreich von 90 %. Mit dieser großzügigen Unterstützung ist die Finanzierung dieses Megaprojektes gesichert, wobei die letzten Fördertranchen erst im Jahr 2034 ausbezahlt werden und der Stadtgemeinde nicht unbeträchtliche Zwischenfinanzierungskosten erwachsen.

Der Gemeinderat hat nunmehr den entsprechenden Finanzierungsplan verabschiedet und damit den Weg für den Abschluss des Projektes freigegeben.

Schulküche – Portionspreise

Der Gemeinderat hat eine Anpassung der Portionspreise für Krabbelstuben, Kindergärten und Schüler:innen für das kommende Schuljahr beschlossen. Da die Inflation nach wie vor den Wareneinkauf belastet und vor allem die Energiekosten wieder deutlich angezogen haben, mussten die Portionspreise um durchschnittlich rund 50 Eurocent erhöht werden.

So beträgt ab September der Portionspreis für Krabbelstubenkinder Euro 4,84 (bisher 4,29), für Kindergartenkinder Euro 4,95 (bisher 4,40) und für Schulkinder Euro 4,80 (bisher 4,30). In diesen Preisen sind nicht nur die in der Schulküche anfallenden Personal- und Sachkosten, sondern auch die Lieferung der Portionen an die Krabbelstuben und Kindergärten in kostendeckender Höhe enthalten.

Ehrenring für Günter Wagner

Der Gemeinderat hat beschlossen, Günter Wagner, Pfarrer der Evangelischen Gemeinde A.B. Gallneukirchen, anlässlich seiner Entpflichtung von seinem kirchlichen Amt für seine ökumenische Arbeit und sein jahrelanges Engagement in der Stadtgemeinde mit dem Ehrenring in Gold auszuzeichnen. Pfarrer Günter Wagner betreute die evangelische Gemeinde seit 1987, zunächst noch als Vikar und ab 1989 als Pfarrer.

Öffnung des Pfarrgartens für die Allgemeinheit

Der Pfarrgarten soll als zentraler Erholungsraum für alle Gallneukirchner:innen zugänglich gemacht und verstärkt genutzt werden. Dazu hat der Gemeinderat eine Vereinbarung mit der Pfarre Gallneukirchen und der Diözese als Eigentümerin des Pfarrgartens abgeschlossen. Die vorerst einmal auf drei Jahre befristete Vereinbarung gestattet nicht nur die Nutzung des Gartens zu Erholungszwecken, sondern ermöglicht auch die Anlage eines weiteren Fußweges vom Ludwig-Schwarz-Weg quer durch den Pfarrgarten und das Aufstellen von Bänken. Im Gegenzug verpflichtet sich die Gemeinde zur Pflege des Gartens und der darin befindlichen Bäume.

Für die Pfarre und die verschiedenen kirchlichen Gruppen besteht ein Nutzungsvorbehalt. Bei Pfarrfesten, Pfarrflohmarkt oder anderen Veranstaltungen kann die Nutzung des Gartens durch die Allgemeinheit eingeschränkt werden. Die Gestaltung des Gartens inklusive Weganlage wird bis zum September abgeschlossen sein, wobei auf die eingeschränkte Nutzung im Winter hingewiesen wird.

Die Stadtgemeinde bedankt sich bei der Pfarre Gallneukirchen für ihr Entgegenkommen und lädt alle Gallneukirchner:innen ein, von diesem zusätzlichen Erholungsangebot Gebrauch zu machen. Gleichzeitig appellieren wir an die Nutzer:innen, die Leinenpflicht für Hunde zu respektieren und den Pfarrgarten pfleglich zu behandeln.

Grundsätze für die Benennung von Verkehrsflächen und Gebäuden

Der Gemeinderat hat Grundsätze für künftige Neu- bzw. Umbenennungen von Verkehrsflächen verabschiedet. Neben allgemeinen Grundsätzen für die Benennung von Verkehrsflächen werden in den Richtlinien auch die Möglichkeit der Anbringung von Erläuterungstafeln zu den Straßennamen sowie die Verfahrensgrundsätze für Neu- bzw. Umbenennungen geregelt. Grundsätzlich gilt bei der Benennung von Verkehrsflächen nach Personen, dass ein ausgewogenes Geschlechterverhältnis bei Straßennamen anzustreben ist und unterrepräsentierte Geschlechter zu bevorzugen sind. Darüber hinaus sollen traditionelle Flurbezeichnungen erhalten bleiben und geographisch begründete Namen vorrangig verwendet werden. Die gesamten Richtlinien sind auf der Homepage bzw. auf data.gv.at einzusehen.

Weiters hat der Gemeinderat beschlossen, dass öffentliche Gebäude keine personenbezogenen Namen haben dürfen.

Gründung eines Vereins für Dorf- und Stadtentwicklung

Das Land OÖ fördert im Rahmen des Programmes Dorf- und Stadtentwicklung (DOSTE) nach Maßgabe der zur Verfügung stehenden Mittel Planungs-, Sanierungs- und Gestaltungsmaßnahmen, die eine geordnete Entwicklung zum Ziel haben und die Attraktivität der Orte erhöhen sollen. Zentrale Fördervoraussetzungen sind die Mitgliedschaft im Dorf- und Stadtentwicklungsprogramm des Landes Oberösterreich und die Gründung eines aktiven Dorf- und Stadtentwicklungsvereins.

Der Gemeinderat hat daher den Grundsatzbeschluss gefasst, einen Verein für Dorf- und Stadtentwicklung zu gründen bzw. als Stadtgemeinde am Verein teilzuhaben und die Vereinsaktivitäten zu unterstützen. Ein Proponentenkomitee, bestehend aus BGM Sepp Wall-Strasser, dem Wirtschaftsbundobmann Thomas Mayr und dem Obmann des Verschönerungsvereins Alois Wagner wird nun die tatsächliche Gründung des Vereins vorantreiben.

Anpassung der Ausschreibung für Energielieferungen

Der Gemeinderat hat beschlossen, die Kriterien für die Ausschreibung von Stromlieferungen anzupassen. Es wird auch in Zukunft ausschließlich Strom aus nachhaltiger Erzeugung in Gallneukirchen angekauft werden, wobei als Zuschlagskriterien der beste Preis sowie die Zertifizierung des Ökostroms nach UZ 46 herangezogen werden sollen. Diese Kriterien werden bereits in der Ausschreibung für die Stromlieferung ab dem 1. August 2026 zur Anwendung gebracht.

Nahwärme

Nachdem bereits ein Nutzungsvertrag für den Einbau der Nahwärmeleitungen in das öffentliche Gut abgeschlossen worden ist, hat der Gemeinderat nun auch die erforderlichen Dienstbarkeitsverträge für den Einbau der Leitungen in das Eigentum bzw. Sondervermögen der Stadtgemeinde beschlossen. Im Gegensatz zum öffentlichen Gut erfolgt die Nutzung des Eigentums bzw. Sondervermögens nicht unentgeltlich und es wurden marktgerechte Entschädigungsleistungen vereinbart.

Für den Betrieb des Heizkraftwerkes sind umfassende Sicherheitsvorkehrungen vorgeschrieben worden. Um die für einen Brandfall notwendigen Löschwassermengen garantieren zu können, muss das Wasserleitungsnetz ertüchtigt und zwei zusätzliche Hydranten gesetzt werden. Der Gemeinderat hat für die erforderlichen Planungsleistungen und die Ausschreibung das technische Büro Eitler & Partner beauftragt, wobei sich die LINZ AG verpflichtet hat, sämtliche Kosten für die erforderlichen Maßnahmen in Höhe von rund Euro 380.000 brutto in voller Höhe zu übernehmen.

Parkraumüberwachung

Nachdem die Parkraumüberwachung in den letzten Jahren nicht mehr zur Zufriedenheit der Stadtgemeinde umgesetzt worden ist und die seit 1999 beauftragte Firma die vertraglichen Vereinbarungen nicht mehr erfüllen konnte, hat der Gemeinderat beschlossen, den Vertrag mit der Firma SECUROP mit Ende 2026 zu kündigen. Ab dem 1. Jänner 2027 wird die Parkraumüberwachung von der Firma G4S aus Klagenfurt übernommen.

Allfälliges

Die ÖVP-Fraktion hat eine Umbesetzung in den Ausschüssen für Kultur und Integration sowie Soziales, Jugend, Familien, Senioren und Wohnungen – Mathias Kalb ist in beiden Ausschüssen als Mitglied ausgeschieden – vorgenommen. Im Ausschuss für Kultur und Integration folgen Dominik Wurm als Mitglied und Alois Scheiblhofer als Ersatzmitglied und im Ausschuss für Soziales, Jugend, Familien, Senioren und Wohnungen Sascha Dopler als Mitglied nach.

Herbert Sailer wurde in den Kulturbeirat gewählt, womit dieser wieder vollständig besetzt ist und aus 11 Mitgliedern besteht. Herbert Sailer ist zudem auch als neuer Kurator neben Irmgard Hartl für die Stadtgalerie art.4210 verantwortlich.

Termine Gemeinderat

Die nächsten Sitzungen des Gemeinderates finden am **8. Oktober und 26. November 2026 jeweils an einem Donnerstag um 19.30 Uhr** in der Gusenhalle statt.

Die Gemeinderatssitzungen sind öffentlich. Interessierte sind herzlich eingeladen, persönlich oder per Live-Stream (www.youtube.com => Stadtgemeinde Gallneukirchen) die Sitzung zu verfolgen. Die Sitzung wird live übertragen und nicht gespeichert. Ein zeitversetztes, nachträgliches Ansehen der Sitzung ist daher nicht möglich.

Schulzentrum: Aktuelles zur Sanierung

Sanierung Mittelschule kurz vor Abschluss

Mit dem Abschluss der Schulsanierung geht in Gallneukirchen das größte Bauprojekt der vergangenen Jahre zu Ende. Nach dem offiziellen Baustart im Juli 2023 stehen nun mit Juli 2026 sämtliche sanierten Gebäudekomplexe für den Schulbetrieb zur Verfügung.

Pünktlich zum Schuljahr 2026/27 kann somit auch die Mittelschule wieder ihren Betrieb im gesamten Umfang aufnehmen. Besonders geschätzt werden von den Pädagog:innen die großzügigen Raumverhältnisse, die helle und offene Gestaltung der Gebäude sowie die neu geschaffenen Marktplätze, die vielfältige Möglichkeiten für Unterricht, Begegnung und Zusammenarbeit eröffnen. Auch die Schüler:innen profitieren von modernen Lernumgebungen und dem deutlich gewonnenen Platzangebot.

Ein besonderer Mehrwert sind die direkt an die Klassenräume angeschlossenen Integrationsräume. Sie schaffen optimale Voraussetzungen für individuelles Lernen, gezielte Förderung und flexible Unterrichtsformen. Darüber hinaus wurden auch sämtliche Sonderräume wie Werkräume, Zeichensaal, Physik- und Chemiesaal sowie die Musikräume umfassend modernisiert und neu ausgestattet bzw. der Bestand ergänzt. Die Räumlichkeiten der Nachmittagsbetreuung wurden ebenfalls ganzheitlich erneuert. So können den Schüler:innen nicht nur am Vormittag während des Unterrichtes hervorragende Bedingungen zur Verfügung gestellt werden, sondern auch am Nachmittag während des Freizeitteiles.

Weiters verfügt die Mittelschule Gallneukirchen zukünftig auch über einen repräsentativen Zugang bzw. Eingangsbereich.

Die im Außenbereich geschaffenen Sitzstufen laden zum Verweilen, Ausruhen und zum gemeinsamen Austausch vor dem Unterricht oder während der Pausenzeiten ein.

Mit Beginn des Schuljahres 2026/27 werden die Schüler:innen nun alle Gebäude erstmals vollständig nutzen können. Die Vorfreude darauf ist bereits jetzt bei allen deutlich spürbar. Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Beteiligten, die zum Gelingen dieses Großprojektes beigetragen haben, von den Planern und Bauausführer:innen über die ausführenden Unternehmen bis hin zur gesamten Schulgemeinschaft, die während der Bauphase viel Flexibilität und Verständnis gezeigt haben, bedanken.

Finanzierung Schulsanierung

Die Schulsanierung stellt mit Gesamtkosten von Euro 26.668.736 eine der größten Investitionen in die Bildungsinfrastruktur der Stadtgemeinde Gallneukirchen dar. Ermöglicht wurde dieses Zukunftsprojekt durch eine starke finanzielle Unterstützung des Landes Oberösterreich. 90 Prozent der förderfähigen Kosten werden durch das Land Oberösterreich getragen. Da die Auszahlung der Fördermittel durch das Land Oberösterreich in jährlichen Tranchen bis zum Jahr 2034 erfolgt, werden nicht nur die verbleibenden 10 Prozent sondern auch die anfallenden Vorfinanzierungskosten von der Stadtgemeinde Gallneukirchen abgedeckt. Da die Schulen in Gallneukirchen auch von zahlreichen Schüler:innen aus den umliegenden Gemeinden besucht werden, beteiligen sich diese Gemeinden, im Rahmen der gesetzlichen Gastbeitragsvorschreibung (Sanierungsbeitrag), ebenfalls an den Finanzierungskosten.

Feierliche Schuleröffnung

Die offizielle Eröffnung des Schulzentrums findet am **Donnerstag, 15. Oktober 2026**, statt. Der Festakt wird im Beisein von Landeshauptmann Thomas Stelzer sowie zahlreichen Vertreter:innen aus Politik, Schule und Bauabwicklung abgehalten.

Im Anschluss an den offiziellen Teil öffnet die Schule ihre Türen für die Bevölkerung: **Von 13.00 bis 16.00 Uhr** haben alle Bürger:innen im Rahmen eines „Open Schoolhouse“ die Möglichkeit, die neu gestalteten Räumlichkeiten zu besichtigen und einen Einblick in die modernen Lern- und Arbeitswelten der Volks- und Mittelschule Gallneukirchen zu erhalten.

Wir freuen uns, diesen bedeutenden Meilenstein gemeinsam mit der Bevölkerung zu feiern und die erfolgreiche Schulsanierung gebührend abzuschließen.

Öffnung des Pfarrgartens

Die aktuelle Hitzewelle stellt einmal mehr die Notwendigkeit der Schaffung innerörtlicher Rückzugs- und Erholungszonen mit natürlichem Schatten unter Beweis. Eine derartige Klimainsel wird in absehbarer Zeit mit der Öffnung des Pfarrgartens für die Nutzung durch die Allgemeinheit geschaffen, wobei der bestehende Charakter des Gartens erhalten bleibt. Bei der Gestaltung dieses Parks wird schonend vorgegangen, große Eingriffe werden vermieden. Der Park soll auch in Zukunft ein möglichst naturnaher Raum sein.

Daher werden vorerst lediglich ein Fußweg, der den Ludwig-Schwarz-Weg und den Pfarrplatz verbindet, angelegt und einige wenige Sitzmöglichkeiten aufgestellt.

Neben diesen Parkbänken soll der Garten durch die reduzierte Gestaltung bewusst einladen, die bestehenden Wiesen zu betreten und die Räume für sich selbst zu erschließen. Die erforderlichen Arbeiten werden im Juli und August umgesetzt, um die Anlage noch im Spätsommer für die Allgemeinheit freigeben zu können.

Wir laden alle Gallneukirchner:innen ein, den Pfarrgarten künftig zu frequentieren und ausgiebig zu nutzen. Unsere Hundehalter bitten wir, die Leinenpflicht im Garten einzuhalten und diesen Ort keinesfalls als Freilaufzone für die Hunde zu verwenden. An alle Nutzer ergeht der Aufruf, mit diesem Platz sorgsam umzugehen und ihn so zu hinterlassen, wie Sie ihn vorgefunden haben. Aber das sollte ohnehin selbstverständlich sein.

Drohnen in Gallneukirchen

Drohnen werden auch in unserer Gemeinde immer häufiger eingesetzt – sei es für Freizeit- oder Landschaftsaufnahmen, Hobbyfotografie oder technische Zwecke. Die kleinen Fluggeräte bieten beeindruckende Perspektiven und Aufnahmen, lassen alltägliche Grenzen verschwinden. Der verantwortungsvolle Umgang mit Drohnen ist daher unerlässlich. Gerade im dicht bewohnten Raum wie Gallneukirchen gilt: Drohnenfliegen ist mehr als ein technisches Hobby – es betrifft immer auch die Privatsphäre der Mitmenschen.

Rechtlich gelten klare Vorgaben: Drohnen müssen bei der Austro Control GmbH registriert sein und unterliegen der europäischen EU-Drohnenverordnung sowie nationalen Luftfahrt- und Datenschutzbestimmungen. Auch wenn viele Drohnen im Freizeitbereich genutzt werden, sind sie rechtlich kein Spielzeug. Schon beim Start sind daher Verantwortungsbewusstsein und Kenntnis der geltenden Regeln erforderlich. Ein besonders sensibler Bereich ist der Datenschutz.

Kameradrohnen ermöglichen Aufnahmen aus Perspektiven, die zuvor kaum möglich waren – genau darin liegt jedoch auch das Risiko. Werden Personen identifizierbar gefilmt, handelt es sich um personenbezogene Daten im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung. Besonders klar ist die Rechtslage dort, wo gezielt in private Lebensbereiche eingegriffen wird: Das Überfliegen von Gärten, Terrassen oder Wohnhäusern ohne Zustimmung ist nicht nur ein Eingriff in die Privatsphäre, sondern kann auch rechtliche Konsequenzen nach sich ziehen.

Neben allen Vorschriften bleibt vor allem ein zentraler Punkt entscheidend: Rücksichtnahme. Ein respektvoller Umgang bedeutet daher: keine unnötigen Überflüge von Wohngebieten, kein Filmen einzelner Personen ohne Anlass oder Zustimmung und besondere Vorsicht in sensiblen Bereichen wie Gärten, Schulen oder Veranstaltungen.

Drohnen können eine Bereicherung sein – wenn sie verantwortungsvoll und mit gegenseitigem Respekt eingesetzt werden.

Neue Öffnungszeiten Stadtamt ab 1. September

Mit 1. September 2026 werden am Stadtamt Gallneukirchen die Öffnungszeiten geändert und der tatsächlichen Nachfrage der Bürger:innen angepasst. Mit dieser Anpassung können die Bearbeitung von Bürgeranliegen weiter verbessert, interne Abläufe effizienter gestaltet und gleichzeitig das Serviceangebot modern und zeitgemäß ausgerichtet werden.

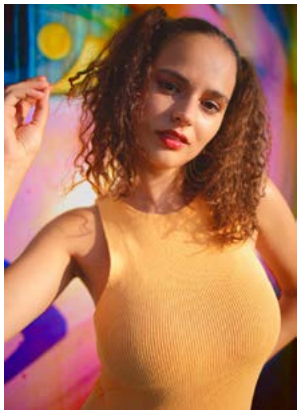
Es werden daher die Parteienverkehrszeiten an den Nachmittagen ausgeweitet, während der Donnerstagvormittag geschlossen bleibt. Ab September gelten folgende Parteienverkehrszeiten:

- Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag: 08.00 – 12.00 Uhr
- Montag und Donnerstag: 16.00 – 18.00 Uhr

Für individuelle Anliegen und Terminvereinbarungen stehen die Mitarbeiter:innen selbstverständlich auch weiterhin außerhalb dieser Öffnungszeiten gerne zur Verfügung.

Von Blasmusik bis Funk – KlangPlatz MarktPlatz

KlangPlatz MarktPlatz lautet das Motto am **Freitag, 21. August 2026**, wenn drei Musikformationen am Gallneukirchner Marktplatz ordentlich für Stimmung sorgen werden. Um 19.30 Uhr startet der Abend mit einem Konzert des Blasmusik-Ensembles Blechophon, das mit sieben Musikern aus den Gemeinden Engerwitzdorf und Gallneukirchen einen stimmungsvollen Bogen von traditionellen zu modernen Klängen und Rhythmen spannt.



Weiter geht es mit einem Auftritt der Linzer Singer-Songwriterin Neiyla, die gemeinsam mit ihrer Band mit souligem Sound begeistert und bereits Bühnen in London und Berlin erobert hat. Mit ihrer authentischen, direkten und gefühlvollen Art schafft es die Newcomerin, ihre Erfahrungen in ausdrucksstarke und eingängige Popsongs zu verwandeln. Im Mittelpunkt ihrer Musik stehen mitreißende Hooks, ein positiver Sound sowie ehrliche Texte und inspirierende Botschaften.

Zum krönenden Abschluss des Abends sorgt Funk Elevator mit mitreißenden Grooves, geballter Energie und jeder Menge Soul für ein unvergessliches Live-Erlebnis. Die sechs Vollblutmusiker bringen die größten Funk- und Soulklassiker von den 1960ern bis heute auf die Bühne und vereinen dabei Einflüsse aus Rock, Blues, Jazz, Soul und Funk zu einem kraftvollen Sound. Unter dem Motto „Shake everything you've got" lädt die Band zum Tanzen, Feiern und Genießen ein.

Der KlangPlatz MarktPlatz verspricht auch heuer wieder beste Unterhaltung bei freiem Eintritt. Freuen Sie sich auf eine laue Sommernacht in gemütlicher Atmosphäre.

Übergabe Rauchfangkehrerbetrieb in Gallneukirchen

Mit **Samstag, 1. August 2026** übernimmt die Firma Ing. Stefan Wasicek aus Ottensheim die Agenden und den Kehr-Rayon der Firma Christof Hanousek, der nach vielen Jahren engagierter Tätigkeit in den wohlverdienten Ruhestand tritt. Der Firmensitz bleibt weiterhin in der Schulstraße 7 in Gallneukirchen, sodass die Bürger:innen auch künftig ihren gewohnten Ansprechpartner vor Ort haben.

Die regelmäßige Reinigung und Überprüfung von Kaminen (Rauchfängen), Abgasanlagen und Feuerstätten wird weiterhin zuverlässig durchgeführt. Darüber hinaus übernimmt die Firma Wasicek sämtliche hoheitlichen Aufgaben, darunter die Ausstellung von Feuerstättenbescheiden, die Führung des Kehrbuches sowie die Abnahme neuer Kamine und Heizgeräte vor deren erster Inbetriebnahme.

Für die Bevölkerung ändert sich somit wenig: Die bewährten Dienstleistungen und gesetzlichen Überprüfungen werden nahtlos fortgeführt und gewährleisten auch künftig Sicherheit, Umweltschutz und einen ordnungsgemäßen Betrieb der Feuerungsanlagen in Gallneukirchen.

Oö. Heizungs- und Klimaanlagendatenbank

Das Land Oö. ersucht um folgende Information zur Oö. Heizungs- und Klimaanlagendatenbank: Die neue Oö. Heizungs- und Klimaanlagendatenbank erfasst seit Mai zentral alle Heizungs- und Klimaanlagen in Oberösterreich. Ziel ist es, die Energiewende zu unterstützen, den Umstieg auf klimafreundliche Systeme zu erleichtern und die Abwicklung von Förderungen zu vereinfachen. Die rechtliche Basis bildet das Oö. Luftreinhalte- und Energietechnikgesetz (Oö. LuftREnTG).

Erfasst werden Feuerungsanlagen, Wärmepumpen, elektrische Widerstandsheizungen und Klimaanlagen. Die Registrierung erfolgt durch Fachleute bei Neuerrichtung, Anlagentausch oder Überprüfungen. Jede Anlage erhält eine eindeutige Kennzeichnung. Das sorgt für mehr Effizienz und Sicherheit, erleichtert Förderanträge und ermöglicht den digitalen Zugriff auf alle relevanten Anlagendaten und Prüfberichte.

Erster Energiebericht der Stadtgemeinde

Mit dem Energiebericht für den Zeitraum von 2020 bis 2025 stehen erstmals alle Daten und Fakten zum Energieeinsatz in der Stadtgemeinde Gallneukirchen in kompakter und übersichtlicher Form zur Verfügung. Der Bericht bietet einen umfassenden Überblick über den aktuellen Energieeinsatz sowie die Entwicklung zentraler Energiekennzahlen innerhalb der Gemeinde. Analysiert und grafisch dargestellt werden dabei die seit dem Jahr 2020 verfügbaren Daten zu den gemeindeeigenen Gebäuden, der Straßenbeleuchtung, den Wasseranlagen sowie dem Fuhrpark. Ziel des Berichtes ist es, Transparenz über Energieverbrauch und -kosten zu schaffen, Entwicklungen nachvollziehbar zu machen und eine fundierte Grundlage für zukünftige Entscheidungen im Bereich Energie und Infrastruktur zu bieten.

Der Energiebedarf der Stadtgemeinde ist enorm und betrug im Jahr 2025 rund 3.000 Megawattstunden. Von diesem Gesamtbedarf entfallen 81 % auf die gemeindeeigenen Gebäude, 15 % auf die technischen Anlagen (Wasserversorgung, Straßenbeleuchtung) sowie 4 % auf den städtischen Fuhrpark. Angesichts dieses hohen Energiebedarfs bei gleichzeitig steigenden Energiekosten ist es nicht nur aus klimarelevanten Überlegungen, sondern auch um die Gemeindebudgets nicht über Gebühr zu belasten, zwingend notwendig, laufend Einsparungsmaßnahmen zu ergreifen.

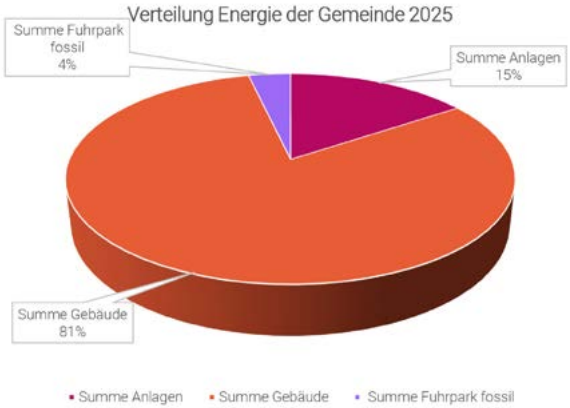
Dazu gehören die flächendeckende Versorgung der Gebäude mit PV-Anlagen, die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf energiearme Leuchtmittel, der vermehrte Einsatz von E-Mobilität und eine zeitgemäße Wärmedämmung unserer Gebäude. Damit konnte seit 2021 der Gesamtenergiebedarf um 21,5 % verringert werden, der CO_2 Ausstoß verringerte sich um 29 %.

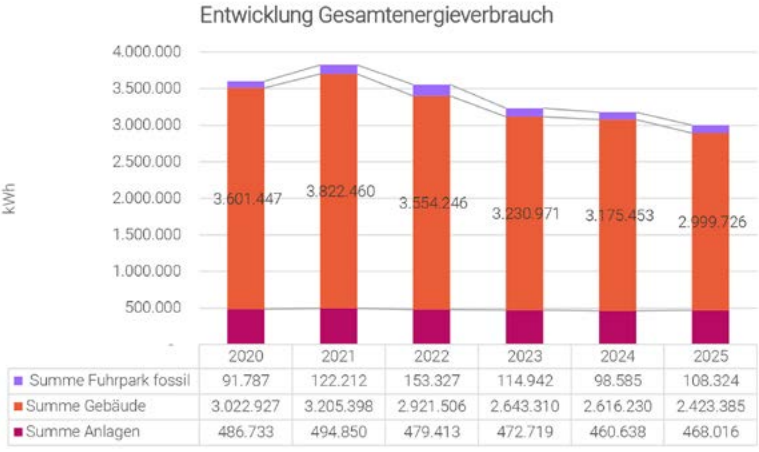
Mit der Gründung einer Erneuerbaren Energiegemeinschaft gemeinsam mit dem SV Gallneukirchen hat die Stadtgemeinde einen weiteren Schritt zur Reduktion ihres Energiebedarfs gesetzt.

Seit Aufnahme des Betriebes der Energiegemeinschaft im April konnten zusätzlich zum jeweiligen Eigenverbrauch des erzeugten Stroms (Schulzentrum, Gusenhalle/Freibad, Kinderbetreuungseinrichtung Schwarzweg) rund 31.800 kWh bei weiteren Verbrauchsstellen der Gemeinde eingespart werden, was einer Energieeinsparung von etwa 30% in den teilnehmenden Liegenschaften entspricht.

Mit dieser ersten Zwischenbilanz zeigt sich, dass die Erneuerbare Energiegemeinschaft Wirkung zeigt und einen wichtigen Beitrag für Gallneukirchen zur Verringerung der CO_2-Emissionen leistet. Aktuell steht die Energiegemeinschaft weiteren Mitgliedern nicht offen, nach Ende eines Probelaufes könnte jedoch eine Öffnung erfolgen. Bei Interesse an einer Teilnahme an einer Erneuerbaren Energiegemeinschaft in Gallneukirchen kann auch eine der weiteren fünf EEGs in Gallneukirchen kontaktiert werden. Alle erforderlichen Informationen und Kontakte sind unter **www.eeg-gusental.org** einsehbar.

Der Energiebericht der Stadtgemeinde Gallneukirchen ist auf der Homepage der Stadtgemeinde im Bereich „Publikationen“ und natürlich auf open.data.gv. abrufbar.





	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Summe Fuhrpark fossil	91.787	122.212	153.327	114.942	98.585	108.324
Summe Gebäude	3.022.927	3.205.398	2.921.506	2.643.310	2.616.230	2.423.385
Summe Anlagen	486.733	494.850	479.413	472.719	460.638	468.016

Europa fängt in der Gemeinde an

Seit 1985 zählt auch Gallneukirchen zu den sogenannten Europagemeinden. Ziel dieser Initiative ist es, einen aktiven Beitrag zur Völkerverständigung sowie zur Verbreitung der europäischen Idee zu leisten.

Österreichs Gemeinden profitieren in vielfältiger Weise von der EU-Mitgliedschaft – einerseits durch europäische Standards in der Gesetzgebung, andererseits ganz konkret durch Förderprogramme für Projekte in den Bereichen Bildung, Infrastruktur, Umwelt, Tourismus und Soziales. Gerade in ländlichen Regionen tragen EU-Mittel wesentlich zur Stärkung der Lebensqualität und zur Weiterentwicklung der Gemeinden bei.

Eine dieser europäischen Maßnahmen dabei ist das LEADER-Programm, das innovative Projekte im ländlichen Raum unterstützt. Auch in Gallneukirchen und der Region Sterngartl Gusental konnten dadurch zahlreiche Vorhaben umgesetzt werden, etwa im Bereich Kultur, Jugend, Soziales, Mobilität und regionale Entwicklung. Projekte, die finanziell durch LEADER in Gallneukirchen unterstützt wurden waren: Das Alte Hallenbad, der Kulturentwicklungsplan (kurz KEP), Community Nursing, Ask the Youth – die Jugendbefragung, der IKRE-Prozess, die Umsetzung von einheitlicher Werbezonen in der Region Gusental, das Mitfahrbankerl oder auch der MühlFerdl. Im Rahmen von KEM wurden Erneuerbare Energie Gemeinschaften, Vorträge, das Projekt „Kühlende Wohlfühlorte in unserer Gemeinde“, das OÖ SternRADln, … finanziell unterstützt. Ziel dieser Förderungen ist es, nachhaltige Ideen zu fördern und die Zukunftsfähigkeit der Region zu stärken.

Die EU befindet sich nicht in Brüssel oder Straßburg, sondern dort, wo die Menschen leben und arbeiten. Daher ist die Tätigkeit der Europa-Gemeinderät:innen von besonderer Bedeutung. Gallneukirchen stellt vier der aktuell rund 1.700 Europa-Gemeinderät:innen in ganz Österreich.

Sichtbar geworden sind diese mit dem „Fest für Europa“, das heuer im Mai zum zweiten Mal in der Landesmusikschule stattgefunden und mit dem die Stadtgemeinde den Europatag gefeiert hat. Die Stadtgemeinde wird jährlich um den 9. Mai diesen europäischen Gedenktag in Gallneukirchen begehen.

Die Stadtgemeinde bekennt sich dazu, die Europäische Union im Alltag der Menschen zu verankern. Europa ist kein Selbstläufer. Auch Gallneukirchen profitiert von Errungenschaften, die für viele heute selbstverständlich sind – vom Reisen ohne Grenzen bis zu Chancen durch Bildung und Arbeit in ganz Europa. In unseren Gemeindeeinrichtungen wie Schulküche, Nachmittagsbetreuung, Freibad, … arbeiten beispielsweise bereits jetzt EU-Bürger:innen.

Nicht zuletzt hat die Gemeinde auch europäische Preise wie den Climate-Star für herausragende Klimaprojekte erhalten.

Die ausgezeichneten Projekte tragen dazu bei, den europäischen Gedanken greifbar zu machen. Das „Fest für Europa“ hat im Vorjahr ebenfalls einen Preis gewonnen - mit diesem Europa-Staatspreis werden Ideen vor den Vorhang geholt, die Europa im Alltag sichtbar machen – mit Engagement, Kreativität und großer Begeisterung.

Gallneukirchnerin bei EU-Programm in Sardinien

Mein Name ist Emilia Wurm, und ich war mit dem ESK, dem Europäischen Solidaritätskorps, sieben Monate in Sardinien. Mein Projekt hieß: „LIVE: Promoting Volunteering and Human Rights“, und meine Aufgaben waren, den ESK und Freiwilligenarbeit generell unter jungen Menschen in Sardinien und Italien zu bewerben.

Dies geschah vor allem durch Social Media und unserem Blog und Podcast, zusätzlich hatte ich aber auch die Möglichkeit, in Schulen und bei Events direkt mit Jugendlichen zu sprechen. Es war eine lehrreiche Erfahrung und ich kann es jedem empfehlen! Ich werde immer gerne auf meine Zeit in Cagliari zurückblicken.

Den gesamten Artikel finden Sie auf der Homepage der Stadtgemeinde unter: www.gallneukirchen.at

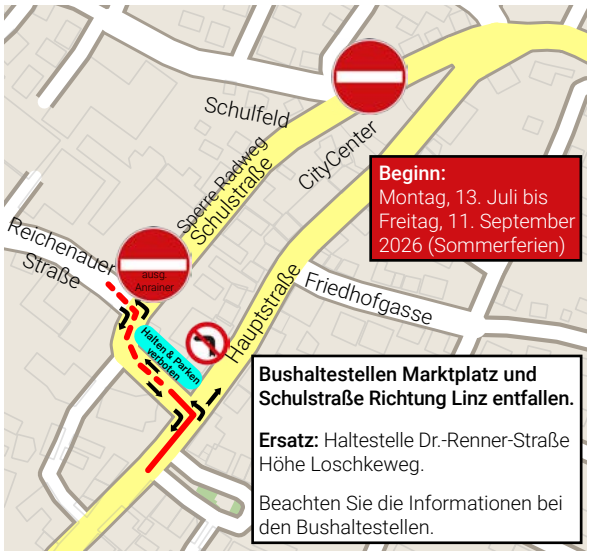
Sperre Schulstraße in den Sommerferien

Die Grabungsarbeiten zur Herstellung des Nahwärmenetzes in Gallneukirchen schreiten zügig voran, ein großer Teil des ersten Ausbauabschnittes konnte innerhalb weniger Monate fertiggestellt werden. Die für die Grabungsarbeiten erforderlichen Einschränkungen des Verkehrs konnten weitgehend in Grenzen gehalten werden, Wartezeiten bei den Baustellenbereichen lassen sich natürlich nicht verhindern, wobei wir uns für das überwiegend zum Ausdruck gebrachte Verständnis der Verkehrsteilnehmer:innen bedanken wollen.

Mit der Herstellung der Nahwärmeleitung in der Schulstraße und der damit verbundenen notwendigen Totalsperre, kommt es nun erstmals zu einer massiven Beeinträchtigung des Verkehrs, die sich nicht nur auf den Individualverkehr, sondern auch auf die Linienführung des öffentlichen Verkehrs auswirkt.

Einbahnführung Reichenauer Straße wird aufgehoben

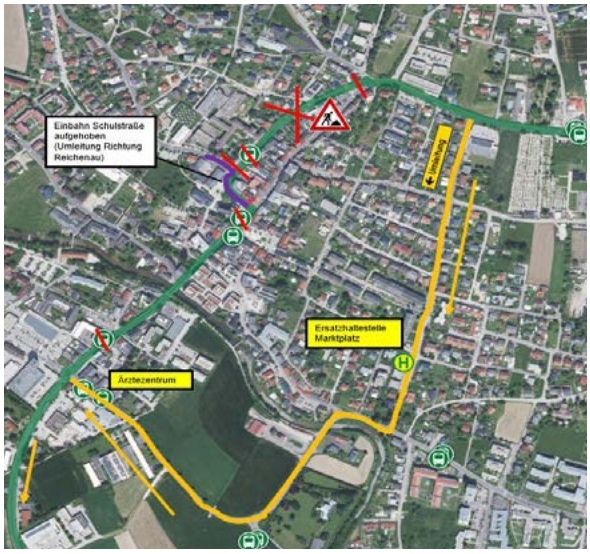
Die Sperre der Schulstraße bedingt für die Verkehrsführung umfangreiche Umleitungen, wobei der Durchzugsverkehr aus dem Norden und den angrenzenden Gemeinden über die Hans-Zach-Straße geführt wird. Allerdings führt die Sperre der Schulstraße auch dazu, dass die Reichenauer Straße nicht mehr auf direktem Weg erreicht werden kann. Um die Anbindung dieser Landesstraße an die Hauptstraße sicherzustellen, wird daher die bestehende Einbahnführung zwischen Schulstraße und Hauptstraße aufgehoben. Aus Linz kommend besteht dann die Möglichkeit, nach links in die Reichenauer Straße abzubiegen und so Richtung Reichenau auf direktem Weg zu fahren.



Die Umstellung bei der St. Gallus Apotheke auf Begegnungsverkehr hat zur Folge, dass in diesem Bereich die Parkplätze gesperrt werden und ein Halte- und Parkverbot erlassen wird. Weiters kann von der Reichenauer Straße nicht nach links in die Hauptstraße abgebogen werden, weshalb hier größere Umwege einzuplanen sind. Die Sperre gilt auch für den Radweg. Fußgänger werden im Interesse der Sicherheit ersucht, die Hauptstraße zu nutzen.

Postbusverkehr wird umgeleitet

Die Totalsperre der Schulstraße bedingt auch eine Umleitung des Postbusverkehrs in Richtung Linz. Die Busse werden Richtung Süden durch die Dr.-Renner-Straße geführt. Für die Haltestelle Marktplatz wird in der Dr.-Renner-Straße auf Höhe Loschkeweg eine Ersatzhaltestelle eingerichtet. Für die Haltestelle Einsatzzentrum fungiert die Haltestelle Ärztezentrum als Ersatzhaltestelle. Die Haltestelle bei der Schule entfällt ersatzlos.



Der Postbusverkehr aus Linz ist ebenso wie alle übrigen Haltestellen im Gemeindegebiet von der Umleitung nicht betroffen. Die Busse aus Linz oder Katsdorf werden wie gewohnt bis zum Marktplatz geführt.

Für die Totalsperre der Schulstraße wurden bewusst die Schulferien herangezogen, um die Einschränkungen so gering als möglich zu halten. Die Arbeiten in der Schulstraße werden teilweise auch in der Nacht geführt und sollten jedenfalls bis Anfang September abgeschlossen sein.

Wir ersuchen um Verständnis für diese Sperre und wollen uns für die damit verbundenen Unannehmlichkeiten entschuldigen. Gleichzeitig bitten wir vor allem im Bereich der Reichenauer Straße um erhöhte Achtsamkeit, da die Aufhebung der über Jahrzehnte gewohnten Einbahnführung sicher zu der einen oder anderen ungewohnten Begegnung im Straßenverkehr führen wird.

art.4210 stadtgalerie

Neuer Kurator von art.4210 stellt sich vor

Gemeinsam mit Irmgard Hartl hat Herbert Sailer seit kurzem die Kuratorenstelle in der Stadtgalerie art.4210 übernommen.

Herr Sailer hat sich im Rahmen des Hearingprozesses gegenüber zwei weiteren Kandidat:innen durchsetzen können. Er baut auf die verstärkte zukünftige Einbindung der Jugend und möchte neue Möglichkeiten für die Stadtgalerie andenken bzw. das Angebot erweitern.

Im Zuge des Prozesses wurde auch die allgemeine Ausrichtung der Stadtgalerie diskutiert. Gemeinsam mit dem Kulturbeirat haben sich Herbert Sailer und Irmgard Hartl über eine Neuausrichtung bzw. Weiterentwicklung der Galerie Gedanken gemacht.

Nachstehende Aufgaben und Ziele für die art.4210 wurden dabei geformt und festgelegt:

Essentielle Aufgaben der Galerie

- den Künstler:innen eine Bühne bieten
- ein Ort der Begegnung und Konversation sein

Ziele für das kommende Jahr

- Bewährtes und Erfolgreiches, wie die Kooperation mit der Landesmusikschule und deren Schüler:innen, bei den Vernissagen fortzuführen
- Erweiterung des Kunstspektrums in Richtung dreidimensionale Darstellungen – Skulpturen, Plastiken – Aktionskunst etc.
- Insbesondere jungen, kunstaffinen Menschen für ihre künstlerischen Tätigkeiten eine Bühne bieten

Kunst, und somit die Stadtgalerie art.4210, nimmt in ihren vielseitigen Gestaltungsmöglichkeiten und nahezu unbegrenzten Ausdrucksformen eine bedeutende Stellung in unserer Gesellschaft ein. Sie reflektiert, schafft Raum für Kreativität und schöpferischen Ausdruck, bietet Platz für Kritik und Protest, kann vereinen, aber auch trennen.

In Zeiten politischer wie auch sozialer Unruhen kann Kunst als verbindendes Element einen Beitrag leisten zu Begegnung, Kommunikation, Diskussion.

Wir laden sie als Publikum herzlich ein, mit der Stadtgalerie art.4210 die Vielfalt an Kreativität bei geselligem Beisammensein, oder allein in aller Ruhe, zu entdecken und freuen uns auf interessante Begegnungen und Gespräche.

Ausstellung „Inspirative Farbräume“

Am 5. Mai wurde die Ausstellung „Inspirative Farbräume“ der Künstlerin Elfriede Keplinger in der Stadtgalerie art.4210 feierlich eröffnet.

Zahlreiche kunstinteressierte Gäste genossen nicht nur die inspirierenden Bilder der Künstlerin, sondern auch die fantastischen Klavierstücke, die von den beiden jungen Musikern, Tobias Gstöttenmayr und Felix Wang unter der Leitung ihres Lehrers Nikolaus Wagner präsentiert wurden.

Es war eine stimmige und gelungene Vernissage, bei der sich die Gäste am Buffet noch in angeregten Gesprächen austauschten.

Nächste Ausstellung: Ambivalenz

art.4210 stadtgalerie

Am **Dienstag, 22. September 2026 um 19.00 Uhr** eröffnet die Ausstellung „Ambivalenz – Zerrissenheit der Seele“ von Herbert Sailer im Rahmen einer Vernissage in der Stadtgalerie art.4210. Die Ausstellung kann anschließend bis **Freitag, 6. November 2026** besucht werden.

Aktuelles aus dem Ausschuss für Orts- und Regionalentwicklung, örtliche Raumplanung und Verkehr

Obmann: Egon Atteneder

Bebauungsvorschlag Hauptstraße 30 (ehemalige Nähstube)

Der Ausschuss beschäftigte sich wieder ausführlich mit dem geplanten Bauprojekt sowie dem damit verbundenen Wegfall von zwei bis drei Pkw-Stellplätzen. Der Schriftführer berichtete dabei über Gespräche mit den zuständigen Vertretern der Landesstraßenverwaltung und der Bezirkshauptmannschaft. Seitens der Landesstraßenverwaltung wurde signalisiert, dass dem vorliegenden Bauprojekt zugestimmt werden könne, sofern die Gemeinde den Wegfall der Stellplätze akzeptiert. Eine von uns geforderte Geschwindigkeitsbeschränkung wird seitens der BH-UU abgelehnt. Nach längerer Diskussion und Einsichtnahme in eine Unterstützungserklärung, die großteils von örtlichen Gewerbetreibenden der Hauptstraße unterzeichnet wurde, sprach sich der Ausschuss einstimmig für das Projekt und den Entfall der Parkplätze aus. Zusätzlich soll geprüft werden, wie der Straßenraum künftig bestmöglich genutzt und durch Begrünungsmaßnahmen aufgewertet werden kann.

Örtliches Entwicklungskonzept

Das Örtliche Entwicklungskonzept (ÖEK) der Stadtgemeinde Gallneukirchen wird derzeit umfassend überarbeitet. Das ÖEK legt die langfristigen Ziele für die räumliche Entwicklung einer Gemeinde fest – etwa in den Bereichen Wohnen, Verkehr, Wirtschaft, Grünräume, Umwelt sowie technische und soziale Infrastruktur.

Da sich gesellschaftliche, wirtschaftliche und klimatische Rahmenbedingungen laufend verändern, ist eine regelmäßige Aktualisierung notwendig.

Nur so kann sichergestellt werden, dass neue Entwicklungen, aktuelle Herausforderungen und zukünftige Anforderungen frühzeitig berücksichtigt werden und die Gemeinde gezielt und nachhaltig gesteuert werden kann.

Im Rahmen der Überarbeitung werden bestehende Strukturen analysiert, zukünftige Entwicklungsmöglichkeiten geprüft und strategische Schwerpunkte für die kommenden Jahre definiert.

In der Ausschusssitzung vom 27. April informierte der Ortsplaner über den weiteren Ablauf des Verfahrens. Bis zum Sommer soll eine detaillierte Grundlagenanalyse erarbeitet werden, die als Basis für die weiteren Planungsschritte dient. Dabei werden bestehende Strukturen sowie zukünftige Entwicklungspotenziale umfassend erhoben und bewertet.

Nach der Erhebung ist eine vierwöchige Kundmachung zur Bekanntgabe von Planungsinteressen (siehe Infobox) vorgesehen. Bürger:innen sowie Grundeigentümer:innen haben dabei die Möglichkeit, ihre Anliegen und Hinweise einzubringen.

Im Herbst werden die weiteren Inhalte und Entwicklungsschritte in mehreren Workshops vertiefend erarbeitet und gemeinsam diskutiert. Ziel des gesamten Prozesses ist es, ein modernes, nachhaltiges und zukunftsweisendes Entwicklungskonzept für Gallneukirchen zu schaffen, das die Bedürfnisse der Bevölkerung ebenso berücksichtigt wie ökologische, wirtschaftliche und infrastrukturelle Anforderungen.

Kundmachung – Überarbeitung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes

Die Stadtgemeinde Gallneukirchen beabsichtigt das Örtliche Entwicklungskonzept Nr. 1 zu überarbeiten.

Gemäß § 33, Abs. 1, Oö. Raumordnungsgesetz 1994 i.d.g.F. wird dies durch vierwöchigen Anschlag in der Zeit vom 13.07.2026 bis 11.08.2026 kundgemacht.

Jeder der berechtigtes Interesse glaubhaft macht, kann seine Planungsinteressen in diesem Zeitraum beim Stadtamt schriftlich bekannt geben.

Aktuelles aus dem Ausschuss für Klima und Umwelt

Obmann: Bernhard Berger

Fünf Jahre Klima.Zukunft. Gallneukirchen

Am 1. Juli 2021 wurde die Klimastrategie der Stadtgemeinde Gallneukirchen beschlossen.

Bürger:innen, Interessensgruppen und politisch Verantwortliche wirkten an der Entwicklung mit und seither wurde viel umgesetzt. Neben den einzelnen Maßnahmen, gilt eine aktive Bürgerbeteiligung als Garant des des erfolgreichen Prozesses. So machen das RepairCafé, der Kleider-Tausch, ein KostNixLaden, ErneuerbareEnergieGemeinschaften und Aktionen wie SensenMähTage und KidicalMasses die Klimastrategie für die Bevölkerung nachhaltig (er)lebbar und bieten viele Gelegenheiten zum Mitmachen. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an den KlimaZukunft-KernTeamLeiter Bernhard Berger (+43 664 4120413).

Rücksicht durch Abstand beim Überholen

Am 12. Juni wurde in Gallneukirchen auf der Linzer Straße (Landesstraße, Tempo 50) der seitliche Überholabstand zu Radfahrenden gemessen. Die Aktion fand im Rahmen der Verkehrssicherheitskampagne „Rücksicht durch Abstand" statt, die von der Stadtgemeinde Gallneukirchen gemeinsam mit der FahrRad Beratung OÖ durchgeführt wird.

Insgesamt wurden 72 Überholvorgänge erfasst, dabei zeigte sich ein gemischtes Bild: 47 Fahrzeuge hielten den vorgeschriebenen Mindestabstand von 1,5 m ein, doch 25 Fahrzeuge (35 %) unterschritten diesen. Der geringste gemessene Abstand betrug nur 82 cm.

Das Ziel der Aktion besteht darin, das Bewusstsein für dieses wichtige Thema zu erhöhen und die Rücksichtnahme bei allen Verkehrsteilnehmer:innen zu stärken.

Wir sagen Danke fürs rücksichtsvolle und sichere Überholen!

Workshop „Anlage eines Sandariums"

Rund die Hälfte der 420 oberösterreichischen Wildbienenarten nisten im Boden. Lücken im Rasen, sandige Bereiche um Sandkisten oder heiße, sonnenbeschienene Abrisse von Hängen werden als Lebensräume von unterschiedlichen Bienenarten genutzt.

Mit einem künstlich angelegten Sandhügel („Sandarium") bei der ÖkoInsel im katholischen Pfarrgarten möchten wir verschiedenen Wildbienenarten eine passende Brutstätte bieten.

Was es bei der Anlage eines solchen Sandariums zu beachten gibt, damit sich die Wildbienen wohl fühlen und ihre Brut überlebt, lernen Sie bei diesem Workshop des Bodenbündnis OÖ am **Donnerstag, 10. September 2026** (Treffpunkt: 15 Uhr, Rathaus Gallneukirchen) in Theorie und Praxis.

Nähere Informationen und Anmeldung (bis **Freitag, 28. August** 2026) bei Roksana Enzenhofer, r.enzenhofer@gallneukirchen.ooe.gv.at. bzw. +43 7235 63155-142.

Geteilte Mobilität für Gallneukirchen

Eine private Initiative versucht, in Gallneukirchen wieder ein E-CarSharing-Modell einzuführen. Dieses Vorhaben wurde im Ausschuss für Klima und Umwelt diskutiert und befürwortet - weiterführende Gespräche werden in den kommenden Wochen geführt.

Wenn Sie Interesse an einem solchen Angebot haben, melden sie sich bitte bei Franz Küllinger, auto@mobil-in-gallneukirchen.at.

Partnerstadt Northeim

Neue Infotafel am Wieterturm

Der Wieterturm, ein 19 Meter hoher Aussichtsturm im Höhenzug „Wieter“ des Leineberglandes, zählt zu den markanten Wahrzeichen Northeims. Er befindet sich auf dem sogenannten 3. Wieter, der mit 326 Metern über NHN die höchste Erhebung im Stadtgebiet darstellt.

Bereits seit einiger Zeit ermöglicht eine automatische Schließanlage den Gästen, den Turm tagsüber ohne Schlüssel zu betreten und die beeindruckende Aussicht zu genießen. Bei klarem Wetter reicht der Blick weit über das Leinetal hinaus – mit etwas Glück sogar bis zum Brocken im Harz. Zudem weisen Orientierungstafeln auf die Partnerstädte Northeims hin.

Nun wurde das Angebot vor Ort weiter ergänzt: Eine neue Infotafel informiert Besucher:innen über die inzwischen 143-jährige Geschichte dieses bedeutenden Bauwerks. Gleichzeitig wurde die Treppe aus Kalkbruchsteinen, die zum Turm hinaufführt, umfassend saniert.

Ein besonderer Mehrwert ergibt sich durch die digitale Erweiterung: Per QR-Code lassen sich weiterführende Informationen sowie historische Bilder abrufen, die auf Wunsch sogar vorgelesen werden können. Konzipiert und gestaltet wurde die Tafel von Stadtarchivar und Museumsleiter Dr. Stefan Teuber.

Neuaufbau der Tourlaviller Hütte

Auch die Tourlaviller Hütte, idyllisch am Waldrand des Wieters gelegen, erstrahlt in neuem Glanz. Benannt nach der französischen Partnerstadt Tourlaville, blickt sie auf eine bewegte Geschichte zurück: Ursprünglich 1970 von der Forstverwaltung errichtet, wurde sie 2005 durch die Freiwillige Feuerwehr renoviert.

Im Jahr 2025 erfolgte schließlich ein vollständiger Neuaufbau durch Schüler:innen der Berufsbildenden Schulen 2 – in enger Zusammenarbeit mit der Forstverwaltung und der Stadt Northeim. Die in Holzbauweise errichtete Hütte ist mit Grillmöglichkeiten und Sitzplätzen für bis zu 50 Personen ausgestattet und steht der Öffentlichkeit kostenfrei zur Verfügung.

Am 7. Mai wurde die Tourlaviller Hütte im Rahmen einer kleinen Feierstunde offiziell eingeweiht. Anwesend waren neben den an den Bauarbeiten Beteiligten auch Freunde der französischen Partnerstadt.

3-Städte-Treffen

Ein sehr herzliches 3-Städte-Treffen gab es in der polnischen Partnerstadt von Northeim in Prudnik, zu dem auch Gallneukirchen eingeladen war.

Dabei stand der freundschaftliche Austausch zwischen den Städten im Mittelpunkt und bot Gelegenheit, bestehende Kontakte zu vertiefen und neue Impulse für die zukünftige Zusammenarbeit zu setzen.

Ich möchte auf diesem Wege alle Gallneukirchner:innen herzlich einladen, bei einem Besuch in Northeim die Neuerungen selbst zu entdecken und die Natur rund um den Wieter zu genießen.

Ich freue mich auf ein Wiedersehen und viele gemeinsame Begegnungen.

Ihr Simon Hartmann
Bürgermeister der Stadt Northeim

Volksschule

Vorlesetag begeisterte in der Volksschule Gallneukirchen

Im Rahmen des österreichweiten Vorlesetages besuchten 26 Schüler:innen der Mittelschule die Volksschule Gallneukirchen, um den jüngeren Kindern aus verschiedenen Büchern vorzulesen. Die Teilnahme wurde vom Bibliotheksteam der Mittelschule organisiert, das sich bereits seit mehreren Jahren an dieser Aktion beteiligt.

Mit viel Engagement, Ausdruck und spürbarer Begeisterung gestalteten die Jugendlichen die Vorlesestunden und konnten die Volksschulkinder schnell für die Geschichten gewinnen. Die jungen Zuhörer:innen verfolgten aufmerksam die Erzählungen und tauchten sichtlich in die Welt der Bücher ein.

Die Kooperation zwischen Mittel- und Volksschule besteht bereits im zweiten Jahr und wurde auch heuer wieder von allen Beteiligten sehr positiv aufgenommen. Während die Volksschulkinder spannende Lesemomente erleben durften, sammelten die Mittelschüler:innen wertvolle Erfahrungen im Vorlesen und im Umgang mit jüngeren Kindern.

Der Vorlesetag zeigte einmal mehr, wie Lesen verbindet und über Altersgrenzen hinweg Freude bereiten kann.

Demokratie – was ist das?

Seit diesem Schuljahr spielt das Thema Demokratie in der Volksschule eine ganz besondere Rolle. Mit der Einführung eines Schülerparlaments setzt die Schule im Rahmen ihrer Schulentwicklung einen klaren Schwerpunkt auf die Stärkung des Demokratiebewusstseins.

Gerade in einer Zeit, in der gesellschaftlicher Zusammenhalt und Mitbestimmung immer wichtiger werden, sollen die Kinder frühzeitig erleben, wie demokratische Prozesse funktionieren und welche Bedeutung ihre eigene Stimme hat.

Einmal im Monat trafen sich aus jeder Klasse zwei gewählte Klassensprecher:innen. Sie brachten Anliegen, Wünsche, aber auch Probleme aus ihren Klassen mit. Gemeinsam wurde darüber gesprochen, nachgedacht und diskutiert, um gute Lösungen zu finden. Die Ergebnisse wurden protokolliert und im wöchentlichen „Klassenrat“ in den einzelnen Klassen vorgestellt.

So erfuhren die Kinder ganz konkret, was es bedeutet, sich einzubringen, anderen zuzuhören und gemeinsam Entscheidungen zu treffen. Das stärkt nicht nur das Gemeinschaftsgefühl in der Schule, sondern legt auch einen wichtigen Grundstein für verantwortungsbewusste und engagierte Bürger:innen.

„Kino im Kopf“: VS startet Leseanimationsprojekt

Unter dem Motto „Bücher sind unser Kino im Kopf“ wurde die Schulbibliothek kurzerhand in einen besonderen Erlebnisraum verwandelt. Ziel des Projektes war es, Kinder dazu zu ermutigen, auch zu Büchern zu greifen, die sie auf den ersten Blick vielleicht nicht auswählen würden. Denn oft entscheidet das Cover darüber, ob ein Buch beachtet wird – obwohl sich hinter unscheinbaren Einbänden spannende Geschichten verbergen. Ein besonderes Highlight war der Eröffnungstag: Sorgfältig verpackte Bücher luden dazu ein, sich auf ein kleines Leseabenteuer einzulassen. Ohne zu wissen, welche Geschichte sich darin verbirgt, durften Schüler:innen ein Buch auswählen und mit nach Hause nehmen.

Müllsammelaktion „Hui statt Pfui“

Am Donnerstag, den 9. April, nahmen die Schüler:innen der 2b- und 4c-Klasse an der Müllsammelaktion „Hui statt Pfui“ teil. Ausgestattet mit Handschuhen, Müllsäcken und Warnwesten machten sich die Kinder motiviert auf den Weg, um Plätze und Wiesen von achtlos weggeworfenem Müll zu befreien.

Mit großem Einsatz durchkämmten sie die Umgebung und wurden dabei auch mehrfach fündig. Von kleineren Abfällen bis hin zu überraschenden Fundstücken sammelten die Kinder alles ein, was nicht in die Natur gehört. Dabei zeigten sie nicht nur Teamgeist, sondern auch ein starkes Bewusstsein für Umweltschutz und Sauberkeit.

MiKi – Miteinander kinderleicht an der Volksschule

An der Volksschule Gallneukirchen fand kürzlich das Gewaltpräventionsprojekt „MiKi – Miteinander kinderleicht“ der Polizei statt. Das Programm richtet sich an Schüler:innen der 3. und 4. Klassen und hat das Ziel, soziale und Selbstkompetenzen zu stärken sowie ein respektvolles und gewaltfreies Miteinander zu fördern.

Im Mittelpunkt standen Themen wie der Umgang mit Gefühlen und persönlichen Grenzen sowie das richtige Verhalten in Konfliktsituationen. Auch die sichere Nutzung digitaler Medien, insbesondere Internet und Social Media, wurde altersgerecht thematisiert.

Die Inhalte wurden in spielerischen Workshops vermittelt. Dabei konnten die Kinder unter anderem anhand eines Netzes aus Schnüren anschaulich erfahren, wie schnell man sich im Internet in schwierigen oder gefährlichen Situationen verstricken kann und wie wichtig es ist, vorsichtig zu sein.

Ergänzend zum Workshop für die Kinder fand ein begleitender Elternabend statt, der zur Sensibilisierung für die behandelten Themen beitrug und den Austausch zwischen Schule, Eltern und Polizei stärkte.

Mittelschule

Großer Erfolg beim Erste-Hilfe-Wettbewerb

Sehr erfolgreich nahmen unsere Schüler:innen an der unverbindlichen Übung „Erste Hilfe“ am Jugendrotkreuz-Wettbewerb in Feldkirchen teil. Sie erreichten einmal Gold, einmal Silber und zweimal Bronze.

Im Gruppenbewerb stellten sie ihr Können bei einem realitätsnahen Szenario unter Beweis: Ein Starkstromunfall mit mehreren Verletzten erforderte Teamarbeit und rasches Handeln.

Auch im Einzelbewerb wurden verschiedene Notfallsituationen trainiert, darunter die Versorgung stark blutender Wunden, Reanimationsmaßnahmen, die Behandlung von Schnittverletzungen sowie das richtige Vorgehen bei einem Motorradunfall.

Den Abschluss bildete eine theoretische Prüfung am Computer. Ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm mit Mopedsimulator, Brandschutzübung, Suchhundestaffel sowie Einsatzfahrzeuge von Polizei, Rettung und Feuerwehr rundete die Veranstaltung ab.

Mental Genial

Am 8. Juni luden die WPF-Klassen Kreativität und Slow Food der MS Gallneukirchen zur Ausstellung „Komm, guck und iss!“ ein. Die Veranstaltung entstand im Rahmen des Projektes Mental Genial, einer Initiative zur Förderung der psychosozialen Gesundheit von Kindern und Jugendlichen in Österreich, organisiert vom Institut Suchtprävention der pro mente OÖ in Kooperation mit dem Land Oberösterreich.

Ziel des Projektes war es, den Schüler:innen durch künstlerisches Arbeiten sowie der Zubereitung gesunder, „glücklich machender“ Speisen konkrete Alternativen zur intensiven Social-Media-Nutzung aufzuzeigen und ihre psychische Gesundheitskompetenz nachhaltig zu stärken.

Die Schüler:innen konnten sich dabei als kreative Persönlichkeiten erleben, eigene Ideen entwickeln, mit Materialien und Lebensmitteln experimentieren und individuelle Werke erschaffen. Die Veranstaltung war ein voller Erfolg und begeisterte mit beeindruckenden Kunstwerken sowie einem vielfältigen Buffet.

Zu Gast bei Radio FRO

Die Schüler:innen der 3A der DigiTNMS waren am 14. und 21. April zu Gast bei Radio FRO und haben gelernt, was es dazu braucht, selbst Radio zu machen. In ihrer Sendung sprachen die Schüler:innen über Jugendschutz, Sport, Schulen ohne Tests, Schularbeiten und Jugendsprache.

Fit für morgen

Im Juni stand an der MS Gallneukirchen alles im Zeichen von Bewegung, Koordination und Spaß am Sport. Im Rahmen der sportmotorischen Testung „Fit für morgen" führte das Team des Oberösterreichischen Leichtathletikverbandes an drei Tagen verschiedene Leistungstests mit den Schüler:innen durch.

An insgesamt acht abwechslungsreichen Stationen konnten die Kinder ihre Fähigkeiten in den Bereichen Schnelligkeit, Sprungkraft, Ausdauer, Koordination, Beweglichkeit sowie Werfen und Fangen unter Beweis stellen. Die Tests wurden altersgerecht gestaltet und boten den Kindern die Möglichkeit, ihre Stärken kennenzulernen und Freude an der Bewegung zu erleben.

Die sportmotorische Testung liefert wertvolle Erkenntnisse über die körperliche Entwicklung der Schüler:innen und trägt dazu bei, Bewegung und Gesundheit nachhaltig zu fördern. Gleichzeitig konnten die Kinder spannende Erfahrungen sammeln und ihr sportliches Können in einer motivierenden Atmosphäre zeigen.

Die Schule bedankt sich beim OÖLV-Team für die professionelle Durchführung und die engagierte Betreuung der jungen Sportler:innen. Das Projekt „Fit für morgen" war ein voller Erfolg und ein wichtiger Beitrag zur Förderung von Bewegung und Gesundheit an der Schule.

Höhere Lehranstalt für Pflege und Sozialbetreuung

Die HLPS Gallneukirchen kooperiert mit der FH-Gesundheitsberufe OÖ. Für Absolvent:innen mit Schwerpunkt Behindertenarbeit eröffnet sich damit eine neue Perspektive: Sie können künftig direkt ins 2. Semester des Bachelorstudiums Gesundheits- und Krankenpflege einsteigen. Voraussetzung ist ein Micro-Credential-Programm im Ausmaß von 2 ECTS, das FH-Lehrkräfte gemeinsam mit HLPS-Lehrenden direkt an der Schule in Gallneukirchen abhalten.

Auch Absolvent:innen der SOB profitieren von der neuen Kooperation: Bei entsprechenden Voraussetzungen – darunter B2-Nachweise in Deutsch und Englisch, PA-Abschluss sowie ein positives Aufnahmeverfahren – steht ihnen ein verkürzter Studienweg offen.

Die Kooperation stärkt durchlässige Bildungswege und schafft zusätzliche Chancen im Pflegebereich.

Weitere Infos unter **www.zukunftsberufe.at**

Stadtkapelle

Alles neu macht der Mai heißt es in einem Volkslied aus dem 19. Jh. Die Menschen strömen nach einem langen kalten Winter wieder in Freie. Die Bäume schlagen aus. Die Natur explodiert förmlich in allen erdenklichen Farben, vor allem aber in einem satten Grün. Die Stadtkapelle marschierte aus ihrem Probelokal heraus zum Maibaumaufstellen, zum Weckruf am ersten Mai und vielen anderen Gelegenheiten, wo gute Blasmusik erklingt.

Auch das Stadtkapellchen war nicht inaktiv im Frühjahr. Einen Höhepunkt stellte für die JungMusiker:innen das gemeinsame Nachwuchskonzert mit den Caziminis aus Katsdorf am 2. Mai dar.

An einem schönen Samstagnachmittag war ein zahlreiches Publikum angetan von dem Schwung und Elan, der auf der Bühne zu spüren war. Mit Filmmusik aus den James Bond Streifen und „The greatest Showman" forderte Kapellchenmeister Michael Schöffl seine Schützlinge. Die Stadtkapelle braucht sich demnach keine Sorgen um ihre Zukunft machen – der Nachwuchs wird sukzessive ans Orchesterspielen gewöhnt und an die Kapelle herangeführt.

Gemeinsam sind die beiden Klangkörper wieder am **Freitag, 10. Juli 2026 um 18.00 Uhr** am Pfarrplatz in Gallneukirchen beim Dämmerschoppen zu hören.

Naturfreunde

Die mittlerweile schon traditionelle Kinderwanderung startete am 26. April mit einem neuen Teilnehmer:innenrekord. Fast 50 kleine und große Wanderfreunde erkundeten gemeinsam den Wartberger Kalvarienberg und danach das wunderschöne Feldaisttal zwischen Pregarten und der Kriehmühle.

Auf der Rundwanderung wurde im Wald gespielt, über große Blocksteine und Felsen gehüpft, ein Pferdehof bestaunt und gemeinsam auf der Strecke Müll gesammelt. Durch das aufkommende Hunger und Durstgefühl wurde zur Stärkung eine gemeinsame Jausenpause auf der Strecke eingelegt.

Heimatverein

Das Jahr 2026 steht im Heimathaus Gallneukirchen unter einem ganz besonderen Motto. Es soll Kinder und Erwachsene einladen, verschiedene Ecken und Winkel und darin verborgene „Schätze" kennenzulernen. Mit den unzähligen Exponaten aus mehreren Jahrhunderten verfügt der Heimatverein Gallneukirchen über viele Kostbarkeiten und Gegenstände, die viele Geschichten erzählen können.

Auch das Ferienspiel am Ende der Sommerferien wird sich mit dem „Rätselhaften Heimathaus" beschäftigen.

Wie immer ist das Heimathaus in den Monaten April bis Oktober an jedem ersten und jedem dritten Sonntag von 9.00 bis 11.30 Uhr geöffnet. Zusätzlich zu diesen Öffnungstagen können auch Führungen nach Bedarf vereinbart werden. Bitte melden Sie sich dafür unter +43 664 738 53 beim Obmann Willi Schinagl.

SV-Gallneukirchen

Judo- feierte 50 Jahre

An die 200 Gäste durfte die Sektion Judo bei der 50-Jahre-Jubiläumsfeier im Alten Hallenbad begrüßen. Nach Ansprachen durch Bürgermeister Sepp Wall-Strasser, SVG-Obmann Egon Atteneder und Judo-Sektionsleiter Gerald Resch wurde die Judo-Timeline-Wall präsentiert. Diese visualisiert in einer Fotocollage die Erfolgsgeschichte der Sektion von 1976 bis 2026. Auch Freunde aus Berlin vom SV Luftfahrt, die seit über 30 Jahren zum Judoturnier nach Gallneukirchen kommen, waren zahlreich vertreten.

Sektion Volleyball sucht Verstärkung

Für die Volleyball-Damenmannschaft ist der SVG aktuell auf der Suche nach motivierten Spielerinnen mit Volleyballerfahrung, die das Team tatkräftig unterstützen möchten.

Zudem ist ab Herbst der Aufbau einer Hobby-Mixed-Gruppe, für alle die Volleyball in lockerer Atmosphäre spielen möchten, geplant.

Egal ob ambitioniert oder freizeitorientiert, der Spaß steht dabei immer im Vordergrund! Weitere Infos über die Sektion Volleyball finden Sie unter **www.svg-volleyball.at** sowie auf Instagram **@svgalli_volleyball**.

Staatsmeistertitel im Marathon

Erstmals in der Vereinsgeschichte des SV-Gallneukirchen gewinnt das Team der Frauen mit Gudrun Steiner, Miri Bukowiecki und Bettina Pichler den Staatsmeistertitel in der Mannschaftswertung beim Marathon.

Weiters gewinnen in der Einzelwertung in ihren Altersklassen Gudrun Steiner (Gold), Miri Bukowiecki (Bronze), Bettina Pichler (Bronze) und Ernest Kramberger (Silber).

Motorradclub

Der Motorradclub Gallneukirchen (MRC) feiert heuer sein 30-jähriges Bestehen. Obmann und Gründungsmitglied Franz Kern blickt gemeinsam mit den weiteren neun Gründungsmitgliedern auf drei Jahrzehnte voller Gemeinschaft, Motorradleidenschaft und sozialem Engagement zurück.

Bekannt ist der MRC vor allem für die jährliche Motorradsegnung am 1. Mai, die sich von anfangs rund 80 Motorrädern zu einer Großveranstaltung mit über 2.000 Motorrädern entwickelt hat. Im Mittelpunkt standen die Segnung sowie das gemütliche Treffen von Motorradbegeisterten.

Großen Wert legt der Verein auf Sicherheit durch Fahrsicherheitstrainings und gemeinsame Ausfahrten im In- und Ausland. Auch gesellige Veranstaltungen wie der Kegelabend in der Dingdorferstube oder das Grillfest beim Dorfwirt in Keltzendorf gehören zum Vereinsleben.

Ein besonderes Anliegen des Clubs war die Unterstützung sozialer Projekte. In den vergangenen Jahren wurden rund Euro 40.000 an bedürftige Familien mit Kindern im Raum Gallneukirchen gespendet. Kürzlich übergab der MRC zudem Euro 2.630 an die „Rollenden Engel" in Wels, die schwerkranken Menschen letzte Wünsche erfüllen.

SPEKTRUM

Ab 1. September 2026 starten die Anmeldungen für das neue Herbstprogramm des Vereines. Auch in diesem Herbst erwartet Besucher:innen wieder ein vielfältiges Angebot für Frauen und Familien – von Gesundheits- und Bewegungsangeboten über Bildungs- und Sprachkurse bis hin zu Elternbildung, Beratung und Treffpunkten für Begegnung und Austausch.

Das SPEKTRUM versteht sich dabei nicht nur als Kursanbieter, sondern als Ort, der Menschen in unterschiedlichen Lebensphasen begleitet und unterstützt. Im Mittelpunkt stehen Gemeinschaft, persönliche Entwicklung und unkomplizierte Hilfe im Alltag. Ziel ist es, Frauen und Familien frühzeitig zu stärken und Räume für Bildung, Begegnung und Unterstützung zu schaffen.

Anmeldungen und Infos zum Herbstprogramm gibt es ab 1. September 2026 unter **www.verein-spektrum.com**.

KLANGfolger

Das Klangfestival Gallneukirchen 2026 kehrt nach zweijähriger Pause zurück und findet von **Freitag, 10. bis Sonntag, 12. Juli 2026** erstmals wieder an drei Tagen statt. Unter dem Motto „This Stupid World Is All We Have" erwartet Besucher:innen ein vielseitiges Programm aus Musik, Performance, Literatur und Soundkunst mit rund 70 Künstler:innen.

Internationale Highlights sind unter anderem die US-amerikanische Kultband „Deerhoof", die mexikanische Postrock-Band „Austin TV" sowie die britische Performance-Künstlerin „Susu Laroche". Auch zahlreiche österreichische Acts aus Pop, Rock, Jazz und Elektronik stehen am Programm, darunter das Duo „The Answer Is No" rund um Maja Osojnik und Ursula Winterauer.

Eröffnet wird das Festival mit einer eigens für das Alte Hallenbad entwickelten Performance von Doris Uhlich gemeinsam mit rund 40 Mitwirkenden aus der Region. Die Performance in Badekleidung greift die besondere Atmosphäre des Alten Hallenbades auf und eröffnet das Festivalwochenende auf spektakuläre Weise.

Festivalpässe und Tagestickets sind bereits erhältlich. Weitere Informationen unter **www.klangfestival.at**

Chorgemeinschaft

Mit lang anhaltendem Applaus belohnte das Publikum am 13. Juni das Jubiläumskonzert der Chorgemeinschaft im vollbesetzten Konzertsaal der Landesmusikschule.

Es war ein sehr abwechslungsreiches Programm, das eine Zeitreise durch viele Jahrzehnte unseres sängerischen Lebens darstellte. Die zahlreich erschienen Zuhörer:innen haben sich von der Vielfalt des Repertoires überzeugen können und Werke aus verschiedenen Epochen und Stilrichtungen geboten bekommen.

Begleitet wurde der Chor von einem Bläserquintett der Stadtkapelle Gallneukirchen unter der Leitung von Alfred Haunschmidt und einem Streicherensemble unter der Leitung von Klaus Harrer-Watzinger.

Durch das Programm hat Karl Bart sehr informativ und launig geführt. Die Gesamtleitung hatte wie immer Marie-Louise Bart-Larsson.

Es war sowohl für alle Mitwirkenden als auch für das Publikum ein sehr schöner und erfolgreicher Konzertabend.

Öffentliche Bibliothek

Seit Neuestem lädt die Pfarrbibliothek einmal im Monat zu einem sonntäglichen Spielenachmittag ein. Interessierte Erwachsene haben dabei von 15.00 bis 18.00 Uhr Gelegenheit, neue oder auch altbekannte Spiele auszuprobieren. Gastgeber ist Bücherei-Mitarbeiter Andreas Bock, ein Spezialist auf diesem Gebiet. Er zeichnet in der Bibliothek für das Spieleangebot verantwortlich, spielt selbst leidenschaftlich gern und hat sogar schon eigene Spiele entwickelt. Unterstützt wird er bei den unterhaltsamen Sonntags-Treffen von seiner Kollegin Verena Großbötzl. Beide freuen sich auf viele gleichgesinnte Mitspieler:innen.

Die Termine werden rechtzeitig direkt in der Bibliothek an der Reichenauer Straße 14 angekündigt und sind natürlich auch im Internet abrufbar: **www.biblioweb.at/gallneukirchen**

Goldhauben & Kopftuchgruppe

Im Mai 2016 wurde Annemaria Hons das Amt der Obfrau von ihrer Vorgängerin Thersia Grabner übergeben. Das war damals für viele eine Überraschung, letztlich auch für sie selbst. Dass die Entscheidung richtig war, stellte sich schon bald heraus.

Sie konnte langjährige Mitarbeiterinnen und Frauen aus ihrem Bekanntenkreis gewinnen beim sogenannten Kernteam mitzuarbeiten. Dieses Kernteam ist zuständig für die Gestaltung und den Ablauf aller Veranstaltungen. Es gelang ihr zudem aus einer losen Frauengruppe einen attraktiven Verein zu gründen, der sich mittlerweile zurecht als eine wichtige soziale und kulturelle Komponente der Stadt sehen darf.

Die stv. Bezirksobfrau der Goldhaubengruppe Urfahr Umgebung, Frau Anita Höfinger, bedankte sich in der Kernteamsitzung vom 4. Mai. Als Dank und Anerkennung wird ihr die goldene Ehrennadel der OÖ Goldhaubengruppe verliehen werden. Diese Verleihung wird in feierlichem Rahmen bei der nächsten Jahreshauptversammlung, im Februar 2027, stattfinden.

Rotary Club

Zum insgesamt 16. Mal veranstaltete der Rotary Club Gallneukirchen-Gusental das „LAUF MIT!"–Event. Mehr als 300 Läufer:innen machten sich bei perfektem Laufwetter auf die 4 km-Strecke in Gallneukirchen – und sammelten unter dem Motto „Zusammen sind wir stark" die Rekordsumme von Euro 9.250 für die Behindertensportabteilung des SV Gallneukirchen.

Insgesamt konnten bisher schon über Euro 100.000 für die Unterstützung des Behindertensports übergeben werden.

Mauthausen Komitee

Jenseits der Erinnerung

Über Jahrzehnte wurde über die NS-Verbrechen in der Region kaum gesprochen. Vieles blieb verdrängt oder unausgesprochen. Der Historiker Michael John und der Filmemacher Bernhard Braunstein widmen sich in ihrem Dokumentarfilm dieser langen verschwiegenen Vergangenheit.

Für das Projekt führten sie Gespräche mit Zeitzeug:innen aus Gallneukirchen und der Umgebung. Viele schilderten ihre Erinnerungen erstmals öffentlich. Gleichzeitig blieb die Angst vor möglichen Konsequenzen spürbar: Nicht alle wollten vor der Kamera auftreten, manche Aussagen wurden anonymisiert.

Der Film zeigt eindringlich die Brutalität des NS-Regimes, die Mitwirkung einzelner Ortsansässiger und die jahrzehntelange Kultur des Schweigens. Deutlich wird auch, wie sehr das fehlende Sprechen über die Ereignisse die gesellschaftliche und persönliche Aufarbeitung erschwerte.

Entstanden ist die Dokumentation im Rahmen des 900-Jahr-Jubiläums der Stadt Gallneukirchen. Ziel war es, nicht nur zu feiern, sondern sich auch den schwierigen Kapiteln der eigenen Geschichte zu stellen und einen Dialog über Erinnerung und Verantwortung anzustoßen.

Bernhard Braunstein zeichnet neben Michael John auch für Kamera und Schnitt verantwortlich. Unterstützt wurde das Projekt vom Mauthausen Komitee Gallneukirchen, das Materialien aus der Topothek einbrachte, Interviewpartner vermittelte und zur Finanzierung beitrug.

Der Film wurde bereits beim Crossing Europe Filmfestival gezeigt und hinterließ beim Publikum einen nachhaltigen Eindruck. Begleitende Filmgespräche sowie Vorführungen für Schulen, Vereine und Organisationen sollen die weitere Auseinandersetzung mit der regionalen Geschichte fördern.

Gerade in einer Zeit, in der Zeitzeugenschaft zunehmend verschwindet, versteht sich der Film als wichtiger Beitrag gegen das Vergessen.

Ein Film, der zeigt: Auch kleine Orte tragen große Geschichten – und manchmal braucht es Mut, sie zu erzählen.

Kinderfreunde

Anlässlich des Internationalen Kinderbuchtages am 2. April und des Weltbuchtages am 23. April sorgten die Kinderfreunde Gallneukirchen für strahlende Gesichter in den örtlichen Kindergärten.

Mit liebevoll zusammengestellten Bücherpaketen – jeweils zehn ausgewählten Bilderbüchern aus dem Jungbrunnen Verlag – wurden die Einrichtungen St. Martin- und Mühle beschenkt.

Die Aktion steht ganz im Zeichen der Bedeutung des Lesens für die kindliche Entwicklung: Bücher eröffnen neue Welten, fördern die Fantasie und begleiten Kinder auf ihrem Weg.

Die Kinderfreunde Gallneukirchen wünschen allen viel Freude beim gemeinsamen Entdecken, Durchblättern und Eintauchen in spannende Geschichten.

Aktuelles aus der Gesunden Gemeinde

Arbeitskreisleiter: Kurt Winter

Kochworkshop

Am 13. April, lud die Gesunde Gemeinde Gallneukirchen zu einem genussvollen Kochworkshop unter dem Motto „Da haben wir den Salat“ ein. Unter der fachkundigen Anleitung von Diätologin Tamara Hochrathner, tauchten die Teilnehmer:innen in die vielfältige und kreative Welt der Salate ein.

Dabei standen nicht nur klassische Varianten im Mittelpunkt, sondern auch neue, überraschende Kombinationen und raffinierte Rezepte, die für frischen Wind in der Küche sorgen. Die insgesamt zehn Teilnehmer:innen aus Gallneukirchen, zeigten sich begeistert und nutzten die Gelegenheit, die vorgestellten Gerichte direkt selbst zuzubereiten und praktische Tipps für den Alltag mitzunehmen.

Neben dem gemeinsamen Kochen kam auch der Austausch nicht zu kurz: In entspannter Atmosphäre wurde geschnippelt, gerührt und gelacht. Den gelungenen Abschluss fand der Workshop beim gemeinsamen Verkosten der zubereiteten Salate, begleitet von anregenden Gesprächen und vielen neuen Inspirationen für eine gesunde Ernährung.

Schwimmkurs

Wasser wirkt auf Kinder magisch anziehend. Toll, aber nur, wenn sie auch gelernt haben, sich sicher im Wasser zu bewegen – plantschen allein reicht dafür nicht aus! Die Schwimmkurse der ASKÖ OÖ helfen auch heuer den Kindern durch einen unfallfreien Sommer.

Die ASKÖ OÖ veranstaltet im Sommer in den Juliwochen Schwimmkurse mit Hopsi Hopper für Kinder ab dem 4. Geburtstag bis zur 2. Klasse Volksschule (ohne Elternbegleitung).

Ziel ist es, die Kinder freudvoll an das Element Wasser heranzuführen und einen sicheren Umgang zu erlernen. Qualifizierte Schwimmtrainer:innen leiten die Kurse in Kleingruppen (max. 6 Kinder) und vermitteln die Grundtechniken des Schwimmens.

Die Hopsi Hopper Schwimmkurse finden im Freibad Gallneukirchen zwischen 9.00 und 13.00 Uhr statt.

- **Termin 1: Montag, 13. Juli bis Freitag, 17. Juli 2026**
- **Termin 2: Montag, 20. Juli bis Freitag, 24. Juli 2026**
- **Termin 3: Montag, 27. Juli bis Freitag, 31. Juli 2026**

Ein Kurs besteht aus 5 Einheiten zu je 40 Minuten (Montag bis Freitag) und findet bei jedem Wetter statt (außer bei Gewitter).

Anmeldung/Kosten

Die Anmeldung ist **ausschließlich online** unter **www.fitnesskurse.at** möglich, dort finden Sie auch weitere Informationen zum Hopsi Hopper Schwimmkurs.

Kursbeitrag: Für Kinder mit Hauptwohnsitz in Gallneukirchen: Euro 30,- pro Kind. Den Restbetrag und Eintritt ins Freibad übernimmt die Gesunde Gemeinde Gallneukirchen. Für alle anderen: Euro 60,- pro Kind + Eintritt ins Freibad.

Laufen als Familiensport

Als Familie sportlich aktiv zu sein macht mehr Spaß und motiviert jeden einzelnen. Laufen ist ohne besondere Ausrüstung und vor allem zu jeder Jahreszeit möglich. Schon die ganz Kleinen können beim Joggen im Laufkinderwagen mit dabei sein, wenn Mama und Papa ihre Runden drehen. Später begleiten Kinder ihre Eltern mit dem Lauf- oder Fahrrad, bis sie selbst mitlaufen wollen. Hier gilt es allerdings zu beachten, dass kleinere Kinder nur mit leichten und mittleren Intensitäten dauerhaft belastet werden sollen.

Viele positive Wirkungen

Kinder, die in einem bewegungsorientierten und lebensbejahenden Umfeld aufwachsen, werden in den meisten Fällen ebenso gesundheitsorientierte und bewegungsfreudige Erwachsene, wie es ihre Eltern sind.

Für gemeinsame körperliche Familien-Aktivitäten sprechen viele Gründe. Nicht nur die körperlichen Effekte von regelmäßiger Bewegung, sondern auch den positiven Einfluss auf die geistige Entwicklung bei heranwachsenden Kindern und Jugendlichen sind bewiesen.

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Mit 1. April gab es eine Umstellung des Apothekennotdienstes der Bezirke Urfahr Umgebung und Freistadt auf ein gemeinsames System „Mühlviertel Mitte". Der Bereitschaftsdienst geht von 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr des folgenden Tages.

Bereitschaftsdienste für den Tag und im speziellen während der Mittagspausen an Werktagen entnehmen Sie bitte dem Aushang der jeweiligen Apotheke, der Apothekerkammerwebsite oder der „ApoApp" für Ihr Smartphone.

Zusätzlich liegen in den Gallneukirchner Aopotheken ausgedruckte Notdienstkalender gratis zum Mitnehmen mit allen wichtigen Infos auf oder scannen Sie den QR Code für die „ApoApp".

A	**Johannes-Apotheke,** Wagnerweg 2, 4203 Altenberg, +43 7230 70959
G	**St. Gallus-Apotheke,** Reichenauer Straße 2, 4210 Gallneukirchen, +43 7235 62203
K	**Kreisapotheke,** Linzer Straße 15, 4210 Gallneukirchen, +43 7235 65370
T	**Kamillen-Apotheke,** Wagnerweg 2, 4209 Engerwitzdorf, +43 7235 50777
L2	**Paracelsus-Apotheke,** Dornacher Straße 9, Biesenfeld, 4040 Linz, +43 732 243042
L3	**St. Magdalena-Apotheke,** Haselgrabenweg 1, 4040 Linz, +43 732 244000
L4	**Apotheke im Pro,** Lindengasse 16, 4040 Linz, +43 732 712614
L5	**Apotheke-Lentia,** Hauptstraße 54, 4040 Linz, +43 732 732212
L6	**St. Markus-Apotheke,** Leonfeldner Straße 133, 4040 Linz, +43 732 731252
L7	**Resch-Apotheke,** Rudolfstraße 13, 4040 Linz, +43 732 731121
L9	**Stern-Apotheke,** Knabenseminarstraße 4, 4040 Linz, +43 732 732060
L10	**Apotheke-Auhof,** Altenberger Straße 40, 4040 Linz, +43 732 757017
L11	**Apotheke-Rosenauer KG,** Freistädter Straße 41, 4040 Linz, +43 732 731169

Ärzte-Bereitschaftsdienst

Personen, die an Werktagen (außerhalb der Ordinationszeiten) sowie an Sonn- und Feiertagen einen Arzt benötigen, können beim Roten Kreuz den **Hausärztlichen Notdienst unter 141** anrufen.

Nachdem das gesundheitliche Problem besprochen wurde, wird der diensthabende Arzt vom Hausärztlichen Notdienst verständigt. Dieser setzt sich umgehend mit der erkrankten Person in Verbindung.

Arzt/Ärztin	Fortbildung und Urlaubszeiten
Dr. Ehrenhuber	31. Juli bis 21. August und 25. September 2026
Dr. Gabriel	10. und 13. Juli, 9. bis 14. August, 24. August bis 13. September und 23. bis 25. September 2026
Dr. Kiblböck	13. bis 24. Juli und 7. bis 11. September 2026
Dr. Pum, Dr. Streibl	13. bis 31. Juli 2026
Dr. Schott, Dr. Riede	14. August 2026
Dr. Schuster-Zankl	20. bis 31. Juli und 31. August bis 4. September 2026
DDr. Pachinger, Dr. Reich	1. bis 16. August 2026

Impressum

Medieninhaber, Herausgeber, Verleger: Stadtgemeinde Gallneukirchen, **Redaktion**: Bgm. Sepp Wall-Strasser
Fotonachweise: michaelmachtfotos.at (S. 2, 3), Wall-Strasser (S. 3), Kern, (S. 5, 22), Kaiser (S. 5), Zebenholzer (S. 9), Mistelbacher (S. 9), Wurm (S. 10), Sailer (S. 15), Klimabündnis OÖ (S. 16), Hartmann (S. 17), Huber (S. 18, 19), Haase (S. 19), Diakoniewerk (S. 20), Winkler-Ebner (S. 20), Leonfellner (S. 21), Mayrhofer (S. 21), SVG (S. 22), Chorgemeinschaft (S. 23), SPEKTRUM (S. 23), KLANGvestival (S. 23, 28), Chorgemeinschaft (S. 23), Bock (S. 24), Hons (S. 24), RC Gallneukirchen-Gusental (S. 24), Mauthausen Komitee (S. 25), Eisner (S. 25), Gesunde Gemeinde (S. 26), ASKÖ (S. 26), Grüne (S. 28), Kulturpool (S. 28)
Druck: Friedrich VDV, umweltfreundlich gedruckt auf Recyclingpapier Nautilus.

Gesamtkonzeption: Meister:innenschule für Kommunikationsdesign: Felix Bernhard, Marie Atzmüller; Satz und Druckdatenaufbereitung: Stephan Pflügler, Gallneukirchen, Tel. 0650/3711240;
Satz- und Druckfehler vorbehalten. Bei der Erstellung einzelner Artikel wurde Künstliche Intelligenz als unterstützendes Werkzeug verwendet. Für den Inhalt der Vereinsbeiträge sind die jeweiligen Vereine verantwortlich.

Veranstaltungskalender 7.2026 – 9.2026

Dies ist ein Auszug aus den auf unserer Homepage gemeldeten Veranstaltungen (Stand 10. Juni).
Diese Übersicht mit zusätzlichen Details finden Sie auch im Internet unter www.gallneukirchen.at

Juli 2026

KLANGfestival, Freitag, 10. bis Sonntag, 12. Juli 2026, Altes Hallenbad

In einzigartigen Locations wie dem Alten Hallenbad, der Alten Feuerwehr, der Evangelischen Kirche und im öffentlichen Raum des Stadtzentrums wird das Festival als Plattform für experimentelle Kunst und Kultur die neuesten Entwicklungen der österreichischen und internationalen Szene präsentiert.

Bauernmarkt, Samstag, 11. und 25. Juli 2026, 7.30 bis 11.00 Uhr, Marktplatz

Lokale Erzeuger:innen bieten frische Produkte und regionale Spezialitäten wie Fleisch, Käse, Brot, Obst und Gemüse direkt in gemütlicher Marktatmosphäre an.

Fußball WM-Finale, Sonntag, 19. Juli 2026, 20.00 Uhr, Altes Hallenbad

Gemeinsam das Fußball WM-Finale im Alten Hallenbad ansehen.

August 2026

Mittagstisch, Mittwoch, 5. August 2026, 11.30 Uhr, Kowalski -Cafe Bistro

Es ist eine schöne Sache, wenn man sich zum Essen mit anderen Menschen an einen Tisch setzen kann. Gemeinsam schmeckt es wirklich besser!

Bauernmarkt, Samstag, 8. und Samstag 22. August 2026, 7.30 bis 11.00 Uhr, Marktplatz

Lokale Erzeuger bieten frische Produkte und regionale Spezialitäten wie Fleisch, Käse, Brot, Obst und Gemüse direkt in gemütlicher Marktatmosphäre an.

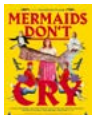
KlangPlatz MarktPlatz 2, Freitag, 21. August 2026, 19.30 Uhr, Marktplatz

Kommen Sie vorbei und lauschen Sie bei freiem Eintritt den musikalischen Darbietungen verschiedener Bands.

Weinfest der SPÖ Gallneukirchen, Freitag, 28. August 2026, 17.00 Uhr, Pfarrplatz

Die SPÖ Gallneukirchen freut sich auf Ihr Kommen.

Grünes Kino, Samstag, 29. August 2026, 18.00 Uhr, Altes Hallenbad



Heuer im Sommerkino der Film „Mermaids don`t cry“. In der Hauptrolle ist die unvergleichliche Stefanie Reinsperger zu sehen.

September 2026

Mittagstisch, Mittwoch, 2. September 2026, 11.30 Uhr, Kowalski -Cafe Bistro

Es ist eine schöne Sache, wenn man sich zum Essen mit anderen Menschen an einen Tisch setzen kann. Gemeinsam schmeckt es wirklich besser!

Bauernmarkt, Samstag, 5. und 19. September 2026, 7.30 bis 11.00 Uhr, Marktplatz

Lokale Erzeuger:innen bieten frische Produkte und regionale Spezialitäten wie Fleisch, Käse, Brot, Obst und Gemüse direkt in gemütlicher Marktatmosphäre an.

Spielplatzfest der SPÖ Gallneukirchen, Samstag, 12. September 2026, 14.00 bis 18.00 Uhr, Spielplatz Veitsdorferweg

Viele tolle Überraschungen, Hüpfburg, Glücksrad und vieles mehr.

Amoi Ois - Walter Kammerhofer, Donnerstag, 17. September 2026, 19.30 Uhr, Veranstaltungszentrum Gusenhalle

Kaberettist Walter Kammerhofer erwartet Sie mit einer Zwerchfellmassage mit vollem Körpereinsatz. Mit im Gepäck hat er einen Bauchladen voller Sahnestückchen aus seinem kompletten Repertoire, von süß über scharfsinnig bis zartbitter. Tickets unter www.oeticket.com.

Weinfest der ÖVP Gallneukirchen, Samstag, 19. September 2026, Alte Feuerwehrhalle

Genießen Sie einen entspannten Abend mit guten Weinen, interessanten Gesprächen und guter Stimmung in der Alten Feuerwehrhalle von Gallneukirchen. Ein Fest für Weinliebhaber. Zum Weinangebot gibt es kulinarische Köstlichkeiten. Der Abend wird musikalisch begleitet.

Jazz im Pool, Samstag, 19. September 2026, Altes Hallenbad

Live Jazz in besonderer Atmosphäre im Alten Hallenbad genießen.

Kino im Pool: Geschichten vom Franz, Sonntag, 27. September 2026, 16.00 Uhr, Altes Hallenbad

Der neunjährige Franz hat es nicht leicht: Er ist der Kleinste in der Klasse, wird wegen seiner blonden Locken oft für ein Mädchen gehalten und verliert vor Aufregung regelmäßig seine Stimme. Als er im Internet auf das Männlichkeits-Tutorial des Influencers Hank Haberer stößt, beschließt Franz, ein „echter Kerl“ zu werden.

Eltern-/Mutterberatung

7. Juli, 4. August und 1. September 2026, jeweils an einem Dienstag von 9.00 – 11.00 Uhr, Reichenauer Straße 14.

Stillgruppe – Babytreff

28. Juli, 25. August und 22. September 2026, jeweils an einem Dienstag von 9.00 – 11.00 Uhr, Reichenauer Straße 14.

KlimaZukunftTermine

Mo, 10. August 2026, 18.00 Uhr, Treffpunkt KostNixLaden Gallneukirchen: KostNixLaden-Helfer:innenTreffen, Interessent:innen sind herzlich willkommen.

Do, 10. September 2026, 15.00 – 18.00 Uhr, Treffpunkt Stadtamt: Sandarium-Workshop, gemeinsam bauen wir eine Brutstätte für heimische Wildbienenarten.

Fr, 4. September 2026, 15.00 Uhr, Guter Garten: SommerAbend im GemeinschaftsGarten, bei Schlechtwetter findet die Verantstaltung am Fr, 11. September 2026 statt.

Sa, 24. September 2026, Altes Hallenbad, Filmpremiere Kernstück: engagierte Stimmen für lebendige Ortskerne und Bodenschutz.

Sa, 26. September 2026, 10.00 Uhr, Treffpunkt Pfarrplatz: KidicalMass, kleine und große Radfahrende erobern die Straßen.

Do, 1. Oktober 2026, 16.00 – 19.00 Uhr, Pfarrzentrum St. Gallus: RepairCafé mit Näh-Service, bereits zum 50. Mal gemeinsam Geräte und Gegenstände reparieren.

Legende Veranstaltungskalender

- Klima & Umwelt
- Gesundheit & Sport
- Musik & Kultur
- Gesellschaftliches & Soziales
- Kinder & Jugend
- Kirchliches
- sonstige Veranstaltungen

Die Verantwortung über die Einträge liegen ausschließlich beim Veranstalter. Die Stadtgemeinde Gallneukirchen übernimmt keine Haftung für fehlende oder falsche Einträge.